



VERANSTALTER: KULTURAMT

SPIELZEIT 2025 | 2026
THEATER UND KONZERTE

Opernabonnement

Opern- und Ballettabende
in der Region



Erleben Sie die faszinierende Welt der Oper und des Balletts mit unserem Opernabonnement. Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe besuchen wir in der aktuellen Spielzeit vier Aufführungen in renommierten Opernhäusern der Region.

Das Programm umfasst eine vielseitige Auswahl an Inszenierungen – von klassischen Meisterwerken bis hin zu innovativen, zeitgenössischen Interpretationen.

Die genauen Stücke und Termine werden bekannt gegeben, sobald die Opernhäuser ihre Spielpläne veröffentlicht haben und die finale Auswahl getroffen wurde.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Vier Opern- oder Ballettaufführungen pro Spielzeit
- Besuche in verschiedenen regionalen Opernhäusern
- Vielfältiges Repertoire – von Tradition bis Moderne
- Komfortabler Bustransfer mit mehreren Haltestellen in Bottrop

Lassen Sie sich von tollen Inszenierungen und Künstler:innen begeistern und genießen Sie unvergessliche Abende voller Musik und Tanz.

Inhaltsverzeichnis

SPIELZEIT 2025 | 2026

6	VORWORT - Bernd Tischler	31	MINIKLASSIKKLUB
7	VORWORT – Martina Schilling-Graef	32	STERNENGLEITER
8	SCHAUSPIEL	33	DAS BLAUE BAND
9	FETTES SCHWEIN	34	FRAU SCHWEIN WILL MUSIK
10	NEBENAN	35	KINDERKLASSIKKLUB
11	HAMLET	36	VERRÜCKTES GLÜCK - EIN NICHT PERFEKTES KINDERKONZERT
12	OFFENE ZWEIERBEZIEHUNG	37	JULIUS DER FLÖTENSPIELER
13	PROFESSOR MAMLOCK	38	PINOCCHIO
14	DER THEATERMACHER	39	THEATER MOBIL 2025/2026
15	UNTERHALTUNG	40	KINDERGARTENVERANSTALTUNGEN
16	KALTER WEIßER MANN		
17	DIE TANZSTUNDE		
18	TRATSCH IM TREPPENHAUS		
19	DIE DREI ??? - DAS KABINETT DES ZAUBERERS		
20	GUT GEGEN NORDWIND		
21	BIDLA BUH		
22	KABARETT		
23	HG BUTZKO		
24	MAX UTHOFF		
25	2. BOTTROPER LACHNACHT		
26	PATRICK NEDERKOORN		
27	KINDERTHEATER		
28	HASE UND IGEL		
29	LOTTA KANN FAST ALLES		
30	ROBIN HOOD		



Inhaltsverzeichnis

SPIELZEIT 2025 | 2026

41	KAMMERKONZERTE	66	TERMINKALENDER
42	NEREUS QUARTETT	69	KARTEN(VOR)VERKAUF
43	MONA KURIBAYASHI, KLAVIER	70	ABONNEMENTS
44	DARIUS PREUSS, VIOLINE, UND JÁNOS PALOJTAY, KLAVIER	71	SAALPLÄNE & ANFAHRT
45	RAGNHILD HEMSING TRIO	75	EINTRITTSPREISE
46	TRIO CAPRICCIO	77	ABONNEMENT-BESTELLUNG
47	SONDERKONZERTE	79	PROGRAMMMACHER:INNEN
48	INTERNATIONALES FOLKWANG GITARRENFESTIVAL „ON TOUR“	79	THEATERKASSE
49	JAZZ IM FILMFORUM	79	ABOVERWALTUNG
50	GEORG DYBOWSKI QUARTETT FEAT. MATTHIAS KEIDEL, MANY MIKETTA UND JENS OTTO	80	IMPRESSUM
51	ELSA		
52	DUO DOYNA		
53	DUO CELSANT		
54	DAVID HELBOCK'S RANDOM/CONTROL FEAT. FOLA DADA		
55	KLANGTURM MALAKOFF		
56	SCHICHTUNGEN		
57	HANS WERNER HENZE		
58	CHORKONZERTE		
59	FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY		
60	38. FESTIVAL ORGEL PLUS 2026		
62	STADTFLIMMERN		
64	18. FIGURENTHEATERTAGE		





Liebe Bottroperinnen und Bottroper,
liebe Interessierte,

auch in der Spielzeit 2025/26 bietet die Stadt Bottrop wieder ein spannendes, abwechslungsreiches und buntes Theater- und Konzertprogramm. Von Schauspielaufführungen und Kabarett, über Jazz- und Kammerkonzerte, elektronische Musik bis hin zur 38. Ausgabe des Festivals Orgel PLUS warten zahlreiche Höhepunkte auf die Besucherinnen und Besucher.

Auch für Kinder und Jugendliche gibt es viele tolle Programmpunkte, darunter eine Aufführung von „Das Neinhorn“ nach dem Bestseller von Marc-Uwe Kling und eine interaktive Inszenierung von „Pinocchio“, bei der die kleinen Zuschauenden aktiv musikalisch mitmachen können und so ein unvergessliches Erlebnis haben.

Besondere Highlights in dieser Spielzeit sind die Hamlet-Aufführung des Ensembles Compania Sincara in Kooperation mit dem Schauspiel Leipzig und der Schaubühne Lindenfels, die zweite Bottroper Lachnacht mit Auftritten der Kabarettistinnen und Kabarettisten Frederic Hormuth, Anka Zink, René Sydow, Bora und Roger Stein sowie das Exzellenz-Kammerkonzert des Ragnhild Hemsing Trios.

Als Programmpunkt mit Kultfaktor bringen in der Unterhaltungsreihe der neuen Spielzeit das Altonaer Theater und die Hamburger Kammerspiele eine Aufführung der beliebten Buch- und Hörspielreihe „Die Drei Fragezeichen“ auf die Bühne, die garantiert nicht nur das junge, sondern auch das junggebliebene Publikum begeistern wird. Es ist also wirklich für jede Altersgruppe und jeden Geschmack etwas dabei.

Bekannte und bewährte Spielstätten, darunter einmal mehr der Kammerkonzertsaal des Kulturzentrums August Everding, die Aula des Josef-Albers-Gymnasiums und der Malakoffturm bieten den zahlreichen Künstlerinnen und Künstlern eine Bühne, die mit ihren Programmen und Aufführungen das Publikum in andere Welten entführen und zum Lachen, Nachdenken und Staunen bringen.

Gerade in herausfordernden und manchmal unsicheren Zeiten, wie wir sie aktuell erleben, darf und muss es auch weiterhin Raum für Leichtigkeit, Ausgelassenheit, Humor, Verspieltheit und manchmal auch für Unsinn geben. Diese Dinge bringen uns auf andere Gedanken und geben uns wichtige Momente der Unbeschwertheit, in denen wir innehalten und neue Kraft schöpfen können. Dabei spielen Musik, Theater, Kabarett, Kunst und Kultur in all ihren Facetten eine ganz entscheidende Rolle.

Dieser Rolle tragen nicht nur alle auftretenden Künstlerinnen und Künstler Rechnung, sondern auch die Stadt Bottrop und insbesondere das städtische Kulturamt sowie alle weiteren Unterstützerinnen und Unterstützer sind sich dessen bewusst.

Als Oberbürgermeister freut es mich, dass für die neue Theater- und Konzertspielzeit wieder ein vielfältiges Programm mit einem breiten Angebot an Aufführungen zusammengestellt wurde. Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern viel Spaß beim Stöbern im vorliegenden Programmheft und viel Freude beim Besuch der Veranstaltungen!

Mit einem herzlichen Glückauf
Ihr
Bernd Tischler
Oberbürgermeister



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Theater- und Konzertfreundinnen und -freunde,

wie Sie wissen, fängt jede kultivierte Rede mit einem Zitat an. Wir – das Kulturrat Bottrop – machen diesmal keine Ausnahme. Wir denken viel über die Bedeutung unseres Veranstaltungsangebots an Sie, die Bedeutung der Kultur in unserer Stadt nach. Und natürlich gibt es jemanden, der dazu Zitierwürdiges gesagt hat. André Malraux, französischer Kulturphilosoph, meinte: „Kultur ist die Gesamtheit aller Formen der Kunst, der Liebe und des Denkens.“ Dem schließen wir uns an.

„Kultur ist die Gesamtheit aller Formen der Kunst“: Wir haben in den vergangenen Spielzeiten mit verschiedenen Formen der Bühnenkunst experimentiert. Eine Showband in der Reihe „Unterhaltung“, Ausflüge ins Schwarz-Weiß-Filmtheater, junge und freche Comedians im ehrwürdigen Polit-Kabarett sprengten die Traditionen der Abo-Reihen. „Daumen hoch oder Daumen runter“ fragten wir Sie nach jeder Aufführung – und freuten uns über Ihre überwiegende Zustimmung.

„Kultur ist Liebe“ – ja, in jedem Fall die Liebe der Profis, die ihr Leben der Kunst verschrieben haben und in Städten wie Bottrop um unsere Gunst kämpfen. Sie tingeln über die Bühnen, warten in Kellergarderoben auf ihren Auftritt und freuen sich über unseren Applaus. Kultur ist natürlich auch unsere Liebe zum Bühnengeschehen, dem wir immer noch den Vorzug geben vor dem gemütlichen Abend auf dem Sofa.

„Kultur ist die Gesamtheit aller Formen des Denkens“ – damit sind unsere Sternstunden gemeint, in denen wir uns amüsieren über einen Scherz, bei dem uns das Lachen im Hals stecken bleibt. Unterhalten werden von einem Schauspiel, das unserer Alltagswelt den Spiegel vorhält. Lachen über eine Komödie, die bittere Wahrheiten witzig verpackt.

Das alles auf unseren kleinen Bottroper Bühnen zu erleben ist fantastisch. Wir sind froh, dass wieder mehr und mehr Besucherinnen und Besucher Freude an Lokal-Kultur haben. Kultur hat zwar bei uns nicht immer optimale Bedingungen: Wir alle vermischen einen Aufzug, damit Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit ins Theater kommen können. Wir haben eine zu kleine Bühne – und auch nicht mehr die erforderlichen Kulturhaushalte – für große Orchesterprojekte. Wir wünschen uns manche bauliche Modernisierung. Aber wir erleben auch, dass unsere Theateraula und unser Kammerkonzertsaal Künstlerinnen und Künstlern und auch immer mehr auswärtigen Besucherinnen und Besuchern gut gefällt.

Trotz mancher Unperfektion entscheidet am Ende über einen gelungenen Abend, dass Künstler und Publikum sich gemeinsam an Kultur freuen. Wir empfinden als Veranstalter, dass uns das immer wieder gelingt. Also danken wir Ihnen für Ihre Begeisterungsfähigkeit, für Ihr Verständnis mit manchmal nicht perfekten Rahmenbedingungen.

Für die kommende Spielzeit versprechen wir Ihnen ein sorgfältig ausgesuchtes Programm. Einen Wermutstropfen können wir Ihnen allerdings nicht ersparen: Der notwendige Ausbau des Josef-Albers-Gymnasiums führt dazu, dass uns in einer ohnehin schwierigen Parksituation dort wichtige Parkplätze fehlen werden. Stattdessen gilt Ihre Eintrittskarte in der Spielzeit 2025/26 zugleich als kostenlose Fahrkarte für den öffentlichen Nahverkehr – hin und zurück. Damit endet nicht nur Ihre Parkplatzsuche. Wir leisten auch gemeinsam der Umwelt einen Dienst.

Ich wünsche mir genau wie die Kolleginnen und Kollegen viele schöne Abende mit Ihnen. Denn gemeinsam gelebte Kultur, das Kulturerlebnis in der eigenen Stadt, ist der Kitt, der Menschen zusammenhält.

Bis demnächst vor Bottroper Bühnen
Ihre
Martina Schilling-Graef

REIHE schauspiel

PLÄUSCHKEN

Wir laden ein zur Spielzeiteröffnung der Reihe Schauspiel. Lassen Sie uns mit einem Glas Sekt auf die neue Spielzeit anstoßen.. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche und einen netten Abend.

Di 07.10.2025 | 18.30 Uhr
Cafeteria Josef Albers Gymnasium

07.10.2025

Di 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Schauspiel von Neil LaBute

© Aufführungsrechte beim Rohwolt Theater Verlag, Hamburg

Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

"Fettes Schwein" ist eine eindrucksvolle Liebesgeschichte über Schönheitsideale und gesellschaftlichen Druck. Das Stück erobert seit zwei Jahren im Sturm die großen Theaterbühnen der Republik und ist ein brisantes und dramaturgisch brillant gemachtes Stück Theater.

Fettes Schwein



Tom und Helen lernen sich in einem überfüllten Restaurant kennen. Tom ist sofort fasziniert von Helens Esprit, Humor und Schlagfertigkeit – sie ist eine Frau, wie er sie noch nie getroffen hat.

Auch Helen mag ihn, doch es gibt ein Problem: Sie ist übergewichtig und entspricht nicht den gängigen Schönheitsidealen. Während Helen mit sich im Reinen ist, kämpft Tom mit den Erwartungen seines Umfelds.

Er versteckt die Beziehung, stellt Helen nicht seinen Freund:innen vor. Als diese schließlich von Helen erfahren und sie abfällig als "fettes Schwein" bezeichnen, wird die Liebe zwischen Tom und Helen auf eine harte Probe gestellt.

Reihe Schauspiel

17.11.2025

Mo 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Schauspiel von Daniel Kehlmann
mit Oliver Bürgin, Genoveva Mayer, Herbert Schäfer,
Barbara Seeliger, Dirk Wäger
Nach dem Drehbuch zum gleichnamigen Film (2021)
von und mit Daniel Brühl
theaterlust.

Dauer: ca. 90 Minuten, keine Pause
mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

NEBEN AN



Berlin-Prenzlauer Berg: An diesem Sommertag wird für Daniel, einen erfolgsverwöhnten Schauspieler, alles anders. Noch ahnt er nichts davon, als er kurz vor einem Casting für eine Superheldenrolle in einer Eckkneipe auf Bruno trifft. Bruno, ein Verlierer der Wiedervereinigung und Opfer der Gentrifizierung, hat lange auf diesen Moment gewartet. Er kennt nicht nur Daniels Filme, sondern auch dessen private Geheimnisse erschreckend gut. Was als harmlose Plauderei beginnt, entwickelt sich schnell zu einem zerstörerischen Schlagabtausch. Daniels Karriere, seine Ehe und eine bisher makellose Fassade stehen auf dem Spiel.

Daniel Kehlmanns Stück glänzt mit messerscharfen Dialogen, schrägem Kneipen-Charme und einem explosiven Psychoduell, das an „Das Leben der Anderen“ erinnert. Ein mitreißendes Kammerspiel über Macht, Geheimnisse und gesellschaftliche Gegensätze.

22.01.2026

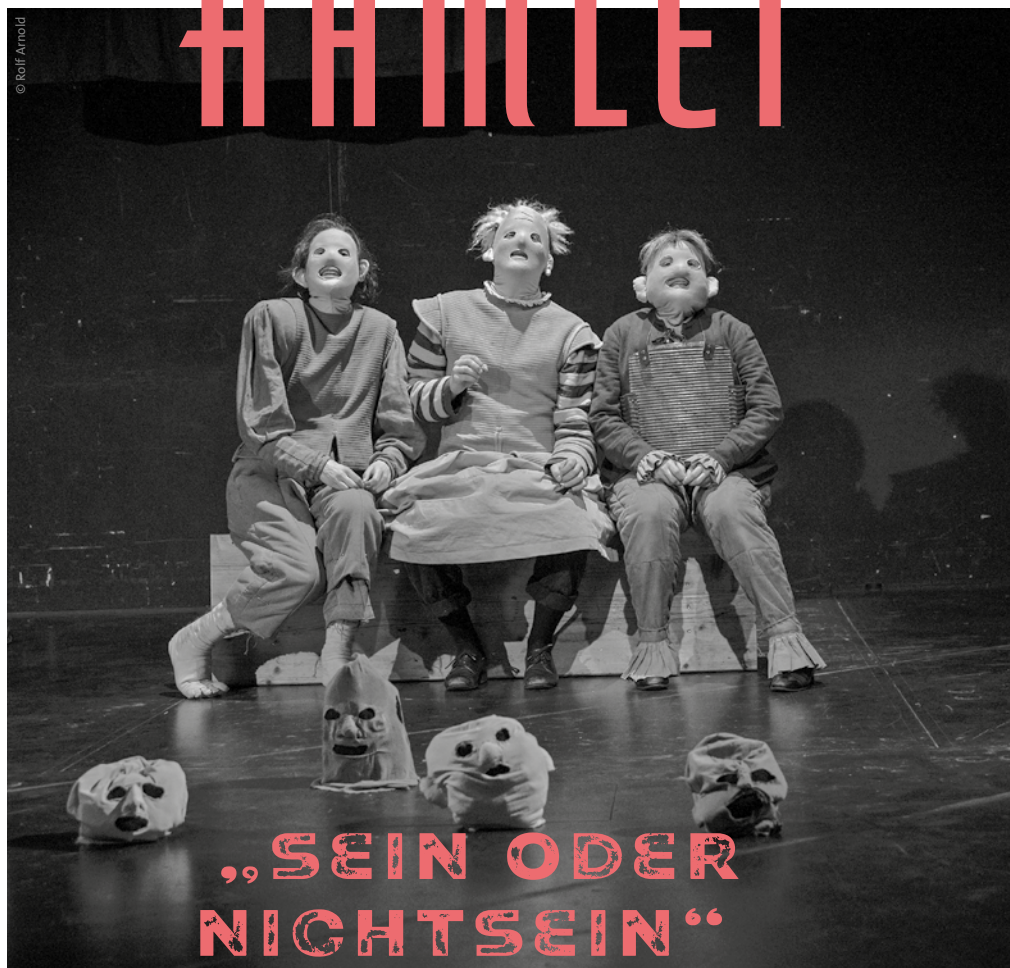
Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Schauspiel frei nach William Shakespeare
mit Rico Dietzmeyer, Felicitas Erben, Ronja Oehler, Marie Wolff
Compania Sincara in Kooperation mit
dem Schauspiel Leipzig und der Schaubühne Lindenfels

Dauer: ca. 80 Minuten, keine Pause
mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

HAMLET



**„SEIN ODER
NIGHTSEIN“
IST NUR DER
ANFANG...**



Kultursekretariat NRW
Gütersloh

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



„Compania Sincara“ erzählt „Hamlet“ auf ungewöhnliche und humorvolle Weise. Statt direkt auf Shakespeares berühmten Zauderer zu stoßen, trifft man die drei Clowns Waldemar, Eusebius und Kerbel. Voller Herzblut und Chaos beschließen sie, „Hamlet“ zu spielen. Doch wie? Ihre Uneinigkeit führt zu einem turbulenten Wechselspiel von Lesarten, Improvisationen und unerwarteten Wendungen, die den Klassiker in ein heiteres Fest verwandeln.

*Ob Shakespeare-Kenner oder nicht – das Publikum wird mitgerissen auf einer Reise nach Helsingör, voller Witz und Überraschungen:
„Die besten Schauspieler der Welt, Mylord!“*

17.02.2026

Di 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Schauspiel von Dario Fo
mit Alexandra Kamp, Miguel Abrantes Ostrowski
Hamburger Kammerspiele

Dauer: ca. 70 Minuten, keine Pause
mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

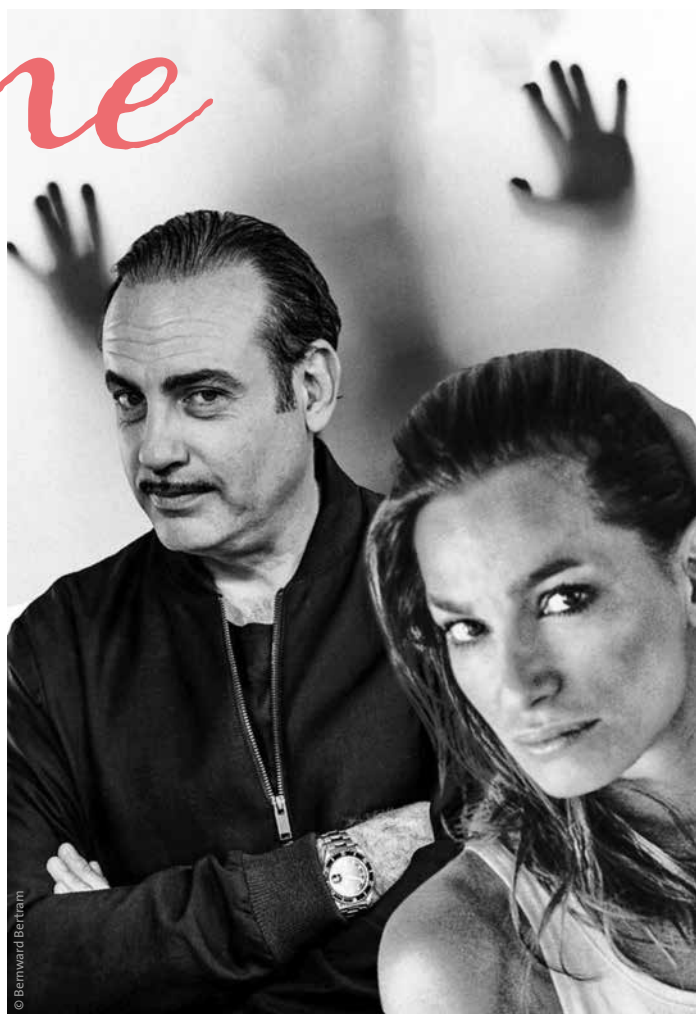
Offene

Eine Ehe in der Krise: Antonias Mann ist permanent untreu. Sie hat seine Eskapaden satt und droht mit Selbstmord.

Er spielt seine Affären herunter und schlägt eine offene Zweierbeziehung vor. Doch als sie ihn beim Wort nimmt und sich einem jungen, gutaussehenden Professor annähert, denkt ihr Mann plötzlich an Selbstmord.

Eine turbulente Tragikomödie voller Sprachwitz, Tempo und Leidenschaft aus der Feder von einem der berühmtesten Film- und Theaterautoren Italiens, Dario Fo, der 1997 den Literaturnobelpreis erhielt.

Dario Fo gründete mit seiner Frau, der Schauspielerin Franca Rame, eine Theatergesellschaft. „Offene Zweierbeziehung“ ist eines seiner berühmtesten Werke.



ZWEIER- BEZIEHUNG

18.04.2026

Sa 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Professor Mamlock

1933. Der weltberühmte jüdische Arzt Professor Mamlock bemüht sich, seine Arbeit, seine Klinik, aber auch seine Familie von allen politischen Auseinandersetzungen fernzuhalten.

Aus Angst um das Erreichte, aus Blindheit gegenüber der Realität und im Vertrauen auf das Gute im Menschen arbeitet Mamlock weiter unter den nationalsozialistischen Machthabern. Sein Sohn jedoch rebelliert und geht in den kommunistischen Untergrund. Seine Frau attestiert ihm die gleiche Sturheit, die er bei seinen Gegnern ausmacht. Seine Tochter beginnt ihre ganz eigene Form der Auflehnung. Mamlock scheitert.

Der Arzt und Schriftsteller Friedrich Wolf verfasste „Professor Mamlock“ kurz nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten im Exil. 1961 wurde das Stück von Konrad Wolf verfilmt, einem der wichtigsten und einflussreichsten Filmemacher der DDR, Namensgeber der Filmuniversität Babelsberg und Sohn Friedrich Wolfs.



Schauspiel von Friedrich Wolf

mit Maria Hartmann, Stephan Arweiler, Jasmin Buterfas,

Joachim Liesert, Stella Wiemann, Christoph Plöhn, Holder Umbreit

Hamburger Sprechwerk mit umbreit Entertainment GmbH & Co. KG

Dauer: ca. 125 Minuten inkl. Pause

mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

09.05.2026

Sa 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Da ist er: Der Staatsschauspieler Bruscon mit seiner Komödie „Das Rad der Geschichte“, die angeblich die gesamte Weltliteratur umfasst. Der Spielort? Der Tanzsaal im Gasthaus „Schwarzer Hirsch“ in Utzbach, einer 280-Seelen-Gemeinde, die für diesen „Welterfolg“ völlig unvorbereitet scheint. Der Saal ist marode, die Luft schwül, die Feuerwehr unfähig, und es ist Blutwursttag – ein Desaster, meint die Wirtin.

Bruscons Ensemble besteht aus seiner kränkelnden Frau und zwei untalentierten Kindern, die er in endlosen Tiraden verspottet. Doch hinter seinem Größenwahn steckt Unsicherheit, Einsamkeit und das Verlangen nach Anerkennung. Wider Erwarten füllt sich der Saal und Bruscon hofft auf seinen großen Moment.

Der Theatermacher



Thomas Bernhards „Der Theatermacher“ ist eine bissige und zugleich liebevolle Hommage ans Theater. Seit seiner Uraufführung 1985 fasziniert das Stück mit seiner sprachlichen Brillanz, seiner ebenso komischen wie tragischen Kraft und seinem Blick auf die Absurdität des Lebens.

Ralf Ebeling, langjähriger Intendant des Westfälischen Landestheaters Castrop-Rauxel, nimmt mit dieser Hommage Thomas Bernhards an die ebenso eitle wie künstlerisch ambitionierte Leidenschaft der Theatermacher seinen Abschied. Man darf gespannt sein auf die „letzten Worte“ des Intendanten „unseres“ Theaters, denn die Stadt Bottrop ist seit langem in der Trägerschaft des Landesensembles in der Nachbarschaft.

Schauspiel von Thomas Bernhard

© Aufführungsrechte beim

Suhrkamp Verlag AG Berlin

Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause
mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

unter- REIHE haltung

PLÄUSCHKEN

Wir laden ein zur Spielzeiteröffnung der Reihe Unterhaltung. Lassen Sie uns mit einem Glas Sekt auf die neue Spielzeit anstoßen. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche und einen netten Abend.

Mo 29.09.2025 | 19.00 Uhr
Cafeteria Josef Albers Gymnasium

Reihe Unterhaltung

29.09.2025

Mo 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Komödie von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob
mit Timothy Peach, Nicola Tiggeler, Andreas Windhuis,
Sophie Göbel u. a.

Konzertdirektion Landgraf

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

Kalter weißer Mann



Ein Todesfall, eine Trauerfeier, ein Pfarrer und ein sprachlicher Fauxpas – das Drama könnte kaum zeitgemäßer sein. Als der künftige Geschäftsführer Horst Bohne einen Kranz mit der Schleifen-Aufschrift „In tiefer Trauer. Deine Mitarbeiter“ bestellt, entfacht das Fehlen eines Genderhinweises eine hitzige Debatte. Aus der Trauerfeier des Patriarchen Gernot Steinfels wird eine Mikro-Kulturkampfzone: Genderfragen, Sexismus und politische Korrektheit stehen plötzlich im Mittelpunkt.

Während die Schlichtungsversuche des Pfarrers scheitern, prallen Generationen und ihre Meinungen mit pointierter Schärfe aufeinander.

Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob präsentieren mit „Kalter weißer Mann“ eine ebenso rasante wie unterhaltsame Komödie, die den Zeitgeist mit humoristischer Präzision aufs Korn nimmt.

Komödie von Mark St. Germain
mit Ingo Naujoks und Nadine Schori
Komödie am Kurfürstendamm

06.11.2025

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Ever Montgomery, ein Professor mit Asperger-Syndrom, muss tanzen lernen – und spricht dafür seine Nachbarin an, die verletzte Tänzerin Senga Quinn. Für eine Tanzstunde bietet er ihr 2153 Dollar.

Ein Angebot, das sie zunächst ablehnt, bevor ihre Neugier siegt. Der Unterricht führt zu absurden Situationen: Ever nimmt alles wörtlich und scheut jeglichen Körperkontakt, während Senga mit ihren eigenen Zweifeln kämpft.

Die Tanzstunde



Mark St. Germain erzählt in dieser warmherzigen Komödie von zwei einsamen Seelen, die trotz aller Unterschiede zueinander finden und gemeinsam mutiger werden.

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

Reihe Unterhaltung

13.12.2025

Sa 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Komödie von Jens Exler
mit Manfred Bettinger, Robert Eder,
Colin Hausberg, Theresa Horeis,
Michael Koch, Heidi Mahler,
Verena Peters, Wolfgang Sommer
Ohnsorg-Theater Hamburg mit
umbreit Entertainment GmbH & Co. KG



TRATSCH IM TREPPENHAUS

„Tratsch im Treppenhaus“ – der Kultklassiker des Ohnsorg-Theaters!

Meta Boldt, die klatschsüchtige Nachbarin, nimmt es mit der Wahrheit nicht so genau und sorgt für reichlich Wirbel im Mietshaus. Dort leben der pensionierte Steuerinspektor Ewald Brummer, die Witwe Knoop und die jungen Neuzugänge Heike Seefeldt und Dieter Brummer, die Metas Aufmerksamkeit schnell auf sich ziehen. Mit List und Scharfsinn hält Meta alle auf Trab.

Populäre TV-Aufzeichnungen mit der legendären Ikone des unterhaltsamen Theaters, Heidi Kabel, machten das Stück in den 60er Jahren berühmt. Heute brilliert Heidi Mahler in der Rolle ihrer Mutter. Zum 80. Geburtstag von Heidi Mahler bringt „umbreit Entertainment“ das Stück mit der Grande Dame des Boulevard-Theaters und kongenialen Nachfolgerin ihrer Mutter selbst auf die Bühne – die große Heidi Mahler macht in Bottrop Theatergeschichte zum Mitlachen!

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

23.02.2026

Mo 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Nach André Marx

mit Dirk Hoener, Connor Krause/Daniel Elias Klein, Marvin Künne,
Nils Martens, Frank Roder, Ole Schloßhauer, Magdalena Suckow

Altonaer Theater und Hamburger Kammerspiele

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

Ein Zauberer verschwindet während der Vorstellung in einem Schrank – und taucht nicht wieder auf. Ein Scherz oder eine ausgeklügelte Entführung? Auf jeden Fall alles andere als Hokuspokus, da sind sich die Drei ??? einig.

Auf ihrer Suche nach dem verschwundenen Zauberer Pablo müssen Justus, Peter und Bob mehr als nur ein Zauberkabinett durchsuchen, und das scheint jemandem überhaupt nicht zu gefallen.

Drei Fragezeichen begannen als spannende Krimiserie für Kinder und sind heute ein Klassiker, der Kult-Status bei Erwachsenen und Jugendlichen genießt. Das gelingt kaum einem Bühnenstoff!

Die Drei ??? DAS KABINETT DES ZAUBERERS



Reihe Unterhaltung

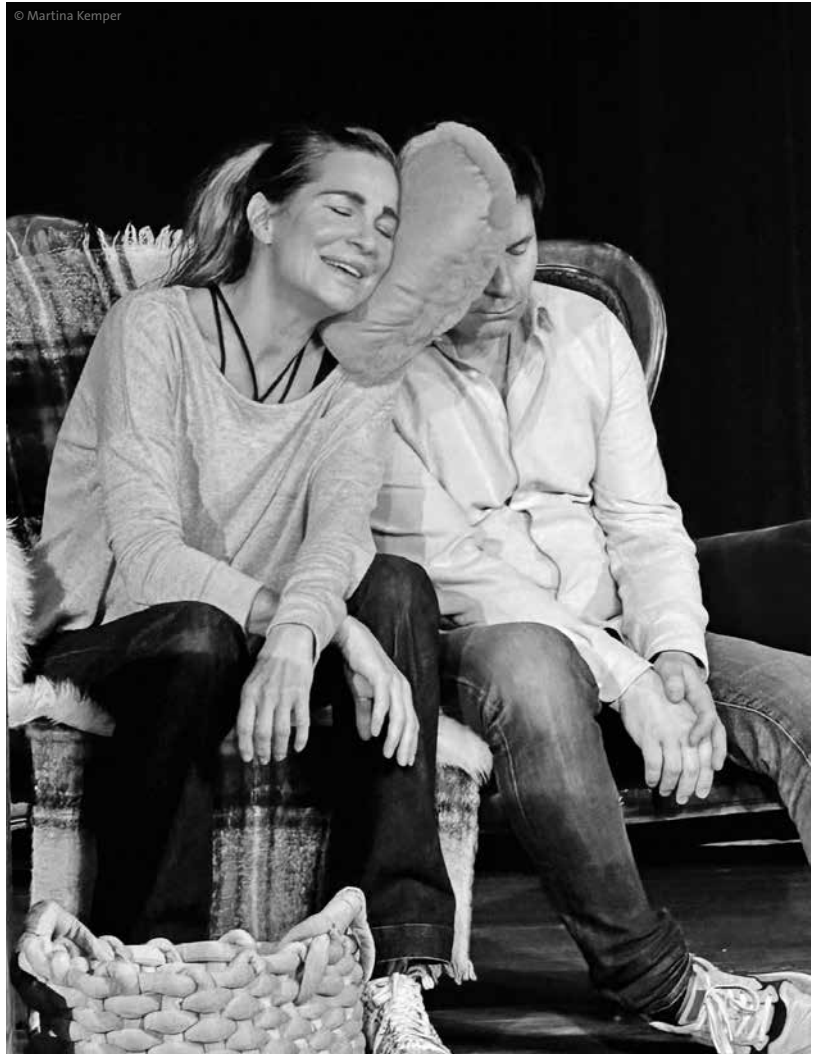
19.03.2026

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Komödie von Daniel Glattauer
mit Alexandra Kamp und
Dietmar Horcicka
Hamburger Kammerspiele

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause



Gut gegen **NORDWIND**

Eine spannende und zugleich gefühlvolle Komödie, bei der Emmi Rothner mehrmals versucht, ihr Zeitschriftenabonnement zu kündigen, aber aufgrund eines Tippfehlers die Nachrichten immer bei Leo Leike landen. Aus der anfänglich irregeleiteten E-Mail entwickelt sich eine sehr persönliche Freundschaft – oder handelt es sich doch um eine Liebesbeziehung?

Dieser Digitalflirt, der die heutige Kommunikation über Online-Portale perfekt widerspiegelt, ist pointenreich, unterhaltsam, voller Gefühle und birgt viele Überraschungen. Ob aus der virtuellen Beziehung zweier unbekannter Persönlichkeiten mehr entsteht und, ob ein reales Treffen zustande kommt, wird sich zeigen.

16.04.2026

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20



BIDLA BUH

„Mehr geht nicht! – Die große Welttournee!“

Mit Frack, Manschettenknöpfen und Einstecktuch betreten die drei Herren von „Bidla Buh“ die Bühne – doch der Schein trügt! Hinter dem Anschein von drei Gentlemen verbirgt sich schräger Humor und jede Menge Musikalität.

Mit selbst gebauten Instrumenten, mit Gartenschläuchen und Bierflaschen parodiert „Bidla Buh“ Stars aus der Musikszene und mischt wilde Cocktails aus Zutaten wie Almjodler und Flamenco-Klängen.

In rasantem Tempo entführen die drei brillanten Musik-Comedians durch die Epochen und bieten dabei eine einzigartige Mischung aus musikalischer Virtuosität, Humor und kreativem Chaos. Mit einer Leichtigkeit, die das Publikum begeistert, präsentieren sie ein mitreißendes und verrücktes Spektakel.

Seit fast 25 Jahren begeistert das Hamburger Trio mit seiner preisgekrönten Musik-Comedy – humorvolle Parodien, viel Musik und hanseatischer Charme sorgen für ein begeistertes Fan-Publikum. Trotzdem nimmt „Bidla Buh“ in der Spielzeit 2025/26 seinen Abschied von der Bühne.

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

Reihe kabarett

PLÄUSCHKEN

Wir laden ein zur Spielzeiteröffnung der Reihe Kabarett. Lassen Sie uns mit einem Glas Sekt auf die neue Spielzeit anstoßen. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche und einen netten Abend.

Do 11.09.2025 | 19.00 Uhr
Cafeteria Josef Albers Gymnasium

Kabarett

11.09.2025

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20



HG

Butzko

In einer Welt, die immer mehr zwischen Schwarz und Weiß zerbricht, schafft HG Butzko den Spagat, der den Unterschied macht: Kein Gedöns, keine Kompromisse nur klare Kante. Der Meister des Kumpel-Kabarets, der in Bottrop seit vielen Jahren zum Kabarett-Inventar gehört, der bekannt ist aus Satiresendungen und ausgezeichnet wurde mit bedeutenden Preisen für intelligenten Witz und bissigen politischen Humor, unternimmt wieder einen Drahtseilakt. In seinem neuen Programm spiegelt er die Spaltung der Gesellschaft wider, indem er die antagonistischen Seiten gleichermaßen an den Pranger stellt und dafür von allen Seiten angefeindet wird.

„der will nicht nur spielen“

Butzko zeigt auf humorvolle, aber unbarmherzige Weise, wie sich der Leberkäse zwischen den Brötchenhälften fühlt – und das in einer Welt, in der keine Seite ungeschoren davonkommt. Kabarett, das direkt und ohne Umwege zum Nachdenken anregt.

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

Kabarett

22.11.2025

Sa 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

MAX UTHOFF

„Alles im Wunderland“

Eine Studie hat ergeben, dass die durchschnittliche Aufmerksamkeitsspanne von Internetnutzern bei 2,5 Sekunden je Inhalt liegt. Das Lesen des vorigen Satzes hat etwa 4 Sekunden gedauert. Die meisten dürften also bereits ausgestiegen sein. Deshalb wird nun frank und frei verraten, worum es im nächsten Programm von Max Uthoff nicht gehen wird: Um Studien, die sich mit der durchschnittlichen Aufmerksamkeitsspanne von irgendjemandem beschäftigen. Und um Inhalte, die in 2,5 Sekunden erfasst werden können.

Worum es tatsächlich geht? Vielleicht um den Tod, Kaninchenlöcher und die Frage, wie man all das überhaupt aushalten kann. Vielleicht wird der Wahnsinn der Zeit wieder auf hinterhältige, absurde, links-extreme und alberne Weise aufgearbeitet. In jedem Fall beschäftigt sich Uthoff auf amüsante und intelligente Weise mit den Fragen, die die Zeit uns stellt.

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause



© Michael Neumeister

Kabarett

15.01.2026

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20



Frederic Hormuth

Eine Mixed Night der hochkarätigen Art mit den Stars der Zunft von Jung bis Alt.

Die Moderation des Abends übernimmt Frederic Hormuth, der mit Leichtigkeit die Wirrungen der Realität seziert und dabei mit jazzig-ironischen Songs im Ohr bleibt. In seiner Show zündet er ein Feuerwerk aus Comedy und Kabarett – mit einigen der besten Künstler des Landes.

Bottroper **2. Lachnacht**

Dauer: ca. 150 Minuten inkl. Pause



Anka Zink

Gast

Anka Zink, die Erfinderin von Comedy mit Relevanz, stellt Fragen zur menschlichen Würde, ohne radikale Lösungen zu fordern. Sie begegnet menschlichen Schwächen mit Nachsicht, sowohl bei anderen als auch bei sich selbst, und fordert uns auf, lieber zu lachen, als uns zu ärgern.



Bora

Gast

Bora bringt Sozialkritik und Philosophie auf die Bühne, mit Herz, Ghetto-Attitüde und Soul. Er sorgt für Momente, die das Publikum noch lange mit einem Lächeln begleiten.



René Sydow

Gast

René Sydow, Deutschlands sprachmächtigster Kabarettist, entlarvt mit scharfsinnigen Analysen die Herrschaftssprache und das Internetgebrabbel.



Roger Stein

Gast

Roger Stein, der Meister des Musik-Flegel-Entertainments, mischt Comedy, Liedermacherei und Post-Romantik mit Selbstironie und Charme. Mit Reimtechnik und Hip-Hop-Elementen bietet er eine feurige Anleitung für diszipliniertes Revoluzzertum.

21.03.2026**Sa 19.30 Uhr**Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Patrick Nederkoorn



Was passiert, wenn durch den Anstieg des Meeresspiegels 17 Millionen orangefarbene Klimaflüchtlinge mit ihren Wohnwagen auf der linken Spur nach Deutschland rollen? Sind die Deutschen dann bereit, die so geliebten Holländer aufzunehmen?

„Die orangene Gefahr – die Holländer kommen“ ist das erste deutschsprachige Programm des niederländischen Kabarettisten Patrick Nederkoorn. Die Premiere wurde im „Haus der Springmaus“ in Bonn gefeiert. Nederkoorn bietet eine amüsante und bitterböse Auseinandersetzung mit den Eigenarten beider Nationen und mit dem Thema Migration im Klimawandel. Das Programm wurde nominiert für den Prix Pantheon und gewann den Obernburger Mühlstein, den Komiker-Jackpot, den Silbernen Reinheimer Satirelöwe und den Zweiten Preis der Tuttlinger Krähe.

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

Kinder theater

06.10.2025

Mo 16.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

HASE UND IGEL



„Stummelbeinchen? Wer hat hier Stummelbeinchen?!“ Maulwurf Mauli ist empört, denn sein Nachbar Hase macht sich wieder einmal über andere Tiere lustig. Dieses Mal hat er es auf Maulis neuen Freund Igel abgesehen. Igel selbst stört das nicht – schließlich liebt er seine krummen Beinchen und seinen mühsam angefutterten Winterspeck. Doch Mauli lässt sich das nicht gefallen. Er behauptet kurzerhand, dass der Igel den Hasen locker im Wettrennen besiegen könne. Noch ehe der ahnungslose Igel protestieren kann, wird er in eine Wette verwickelt, bei der nicht nur sein guter Ruf, sondern auch Maulis gesamter Rübenacker auf dem Spiel steht.

Witzig und voller Charme zeigt Nora Schumacher, wie aktuell das klassische Märchen der Gebrüder Grimm auch heute noch ist. Es geht um Selbstvertrauen, Mut, Kreativität und wahre Freundschaft.

Kinderstück nach dem Märchen der Brüder Grimm
von Nora
ab 4 Jahren

Burghofbühne Dinslaken

Dauer: ca. 60 Minuten, keine Pause

19.01.2026

Mo 16.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Lotta feiert ihren fünften Geburtstag und kann eigentlich schon alles, sogar Fahrrad fahren. Doch ihre Geschwister meinen, sie sei noch zu klein dafür. Sie borgt sich das große Fahrrad ihrer Nachbarin und saust gekonnt in den nächsten Rosenbusch.

Doch das hält Lotta nicht davon ab, weiter mutig voranzugehen. So rettet sie eigenhändig das Osterfest mit Schokoladen-Weihnachtsmännern und besorgt auf eigene Faust einen Weihnachtsbaum.

Die schwedische Schriftstellerin Astrid Lindgren zählt zu den bedeutendsten Geschichtenerzählerinnen des 20. Jahrhunderts. Ihre literarischen Helden und Heldinnen sind selbstbewusst, mutig, kreativ, mitfühlend und fabelhaft stark. Die fantasievollen Abenteuer von „Pippi Langstrumpf“, „Ronja Räubertochter“ oder „Michel aus Lönneberga“ machten sie zur bekanntesten Kinderbuchautorin der Welt.

Lotta kann fast alles



Kinderstück von Astrid Lindgren
für die Bühne bearbeitet von Niklas Heinecke
© Aufführungsrechte beim Bühnenverlag Weitendorf, Hamburg
ab 4 Jahren

Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Dauer: ca. 60 Minuten, keine Pause

10.03.2026

Di 16.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium
Zeppelinstraße 20

Kinderstück mit Musik

ab 6 Jahren

Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

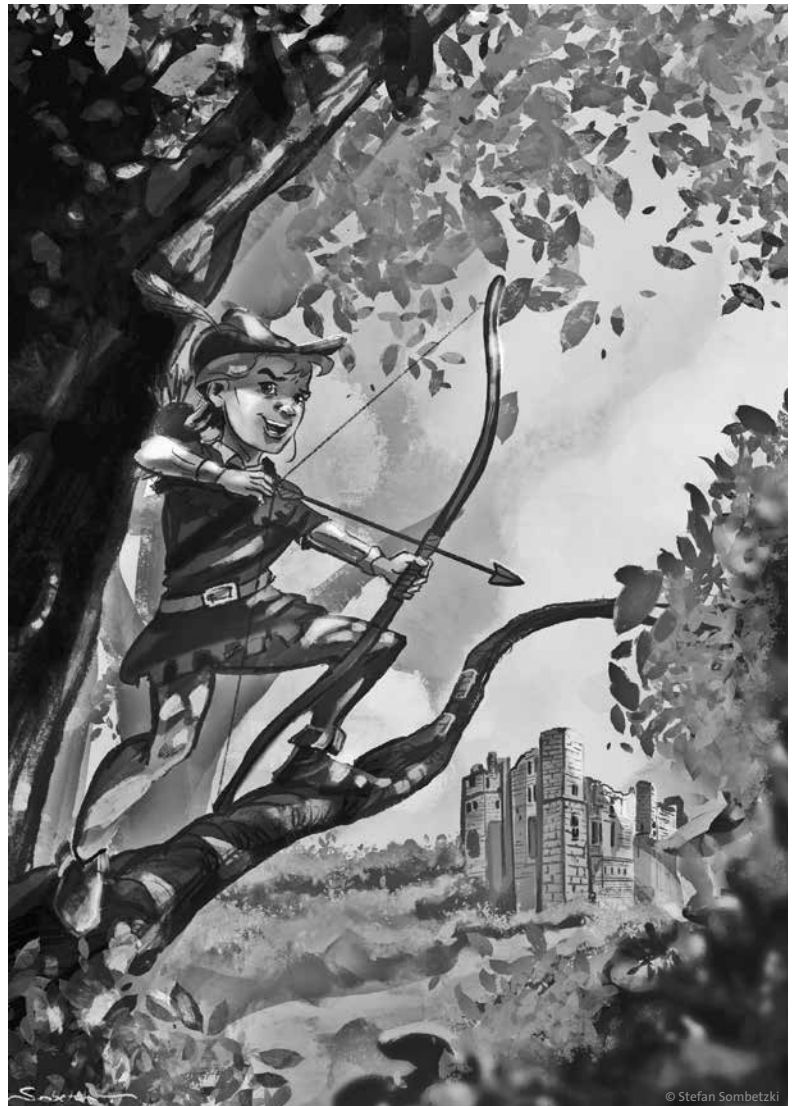
ROBIN HOOD

Es ist die berühmte Geschichte eines mutigen und freien Menschen: Robin Hood nimmt von den Reichen und gibt den Armen. Zusammen mit seiner Bande lebt Robin von Locksley im Sherwood Forest und setzt sich für die Unterdrückten ein. Trotz der Gefahr, die dies mit sich bringt, verlassen die Anhänger von Robin den Wald für einen Wettbewerb im Bogenschießen, bei dem sie nicht nur auf die bezaubernde Lady Marian treffen, sondern auch auf den bösen Sheriff von Nottingham.

Bis heute erzählt man sich die Legende von Robin Hood, dem König der Diebe.

Wie Wohlstand gerecht verteilt wird, beschäftigt noch immer die Menschheit.

Dauer: ca. 60 Minuten, keine Pause



© Stefan Sombetzki

Mini klassik klub

Wer jeweils für eine Spielzeit Mitglied im MiniKlassikKlub werden möchte, kann den Klub-Ausweis zum Preis von 24,00 € an der Theaterkasse bekommen.

Der Klub-Ausweis berechtigt jeweils ein Kind und eine erwachsene Begleitperson, alle drei Konzerte der Reihe zu besuchen.

Für Konzertpublikum im Kita-Alter.



21.12.2025

So 11.00 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Sternen- gleiter



Musik von Sonne, Mond und Weihnachtsstern

3 – 2 – 1 – Zero ... Der Countdown läuft, doch die Rakete startet nicht! Zwei Astronaut:innen bitten das Publikum um Hilfe – mit Trommelgetöse gelingt der Flug zum Weihnachtsstern.

Unterwegs begegnen ihnen geheimnisvolle Klänge: Sternenmelodien, Mondmannklänge und leuchtende Sternschnuppen. Finden sie den Weihnachtsstern zwischen Trommelwinden und musikalischem Weltraummüll?

Ein Konzert mit Gesang, Flöte, Fagott und schwebenden Percussionklängen – einfach zum Abheben!

Fidolino – Konzerte für Kinder

22.02.2026

So 11.00 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Die Moldau entlang mit Bedřich Smetana

Eine kleine Quelle im Wald, eine zweite kommt hinzu. Beide plätschern und sprudeln, perlen, glucksen und vereinigen sich zu einem wilden Fluss: „Die Moldau“ wirbelt an Land und Wald, Burgen und Schlössern, an Menschen, Feiern und Festen vorbei.

Das blaue Band



Mit einem Rucksack voller Ideen und Bedřich Smetanas berühmter Musik im Gepäck laden Bratsche, Querflöte und Klavier zu vier Händen das Publikum ein, den Verlauf der Moldau von der Quelle bis zu den Toren Prags mitzuerleben. Kommt mit zu unserer gemeinsamen musikalischen Flussfahrt in Tschechien mitten im Konzertsaal.

Fidolino – Konzerte für Kinder

15.03.2026

So 11.00 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12a



Frau Schwein will Musik

Weder beim Pfau, noch bei den Vögeln, den Fröschen, dem Pferd oder all den anderen Tieren, die bei Bauer Donald wohnen, hat Frau Schwein eine Antwort auf ihre Frage nach der Musik gefunden.

Deshalb will sie nun verreisen - vielleicht wissen die Elefanten in Afrika ja, wo oder wie Frau Schwein ihre Musik finden kann.

Tiritomba – Konzerte für Kinder

Kinder klassik klub

Wer jeweils für eine Spielzeit Mitglied im KinderKlassikKlub werden möchte, kann den Klub-Ausweis zum Preis von 24,00 € an der Theaterkasse bekommen.

Der Klub-Ausweis berechtigt jeweils ein Kind und eine erwachsene Begleitperson, alle drei Konzerte der Reihe zu besuchen.

Für Konzertpublikum im Grundschulalter.



Vereinte
Volksbank



09.11.2025

So 11.00 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Verrücktes Glück



Ein nicht perfektes Kinderkonzert

Der Hirte Matthias sucht Abwechslung von seinem eintönigen Leben. Gemeinsam mit den ehemaligen Zirkustrompetern Piff und Paff, dem Instrumentenhändler Herbert und dem Geschichtenerzähler Fabian geht er auf Reisen, um Menschen in musikalischen Notsituationen zu helfen. Unglücklicherweise geraten sie dabei in die Fänge des mächtigen Königs Frissmeinicht. Doch da hat Matthias eine verrückte Idee.

Die „munich brass connection“ erzählt mit ihrem musikalischen Märchen eine Geschichte von Gemeinschaft und Freundschaft, von Perfektion und Andersartigkeit und vom großen Glück des Freiseins. Mit Trompeten, Alphorn, Waldhorn, Posaune und Tuba werden die Zuhörenden in eine Welt entführt, die ohne Musik nicht funktionieren würde; Musik als Sprache, als Heilmittel, als Energiequelle, als Sinnstifter.

munich brass connection

13.12.2025

Sa 15.00 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Flautando Köln

JULIUS DER FLÖTENSPIELER

In diesem interaktiven Konzert für Kinder nimmt die Figur „Julius“ das Publikum mit auf eine Reise durch die Musikwelt. Es begegnet mittelalterlichen Spielleuten, Johann Sebastian Bach, einem japanischen Mönch und einer Vogelstimmen-Expertin, lernt verschiedene Blockflöten kennen und entdeckt spannende Facetten der Musik.



Die Musikerinnen des brillanten Blockflöten-Ensembles Flautando Köln schlüpfen in unterschiedliche Rollen und binden die Kinder aktiv ein.

Mit mittelalterlichen Tänzen, meditativen Klängen und spielerischen Elementen erfahren die Kinder, wie Musik Tierstimmen imitieren kann, was eine Fuge ist und dass es beim Musizieren nicht auf Geschwindigkeit ankommt.

Werke von J. S. Bach, Ryohei Hirose, Heinrich Isaac, Antonio de Cabezón u. a. auf über 30 Blockflöten

08.03.2025**So 15.00 Uhr**Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

„Pinocchio“ verzaubert mit magischen Elementen aus der Welt des „Théâtre noir“, eine Form des Objekttheaters, die auf das alte China zurückgeht. Die Musik spielt dabei eine zentrale Rolle und verleiht der Vorstellung mit Barock- und italienischer Volksmusik einen bezaubernden Charakter.

Die Vorstellung ist interaktiv gestaltet, sodass die kleinen Zuschauenden aktiv musikalisch teilnehmen können.



Pinocchio

Schreinermeister Geppetto hat ein Stück Holz und möchte daraus etwas Schönes schnitzen. Doch während er sich an die Arbeit macht, beginnt das Holzstück plötzlich zu sprechen, zu schreien und zu lachen! Was Geppetto wohl erschafft? Die weltberühmte Marionette Pinocchio erwacht zum Leben und nimmt das Publikum mit auf eine faszinierende Reise.

Philharmonie Luxemburg

Theater mobil

Die Veranstaltungen in dieser Reihe werden
am Vormittag in Kindergärten durchgeführt.
Die Veranstaltungsorte werden in Absprache
mit den Einrichtungen festgelegt.

KINDERGARTENVERANSTALTUNGEN



05.11.2025 Mi 10.30 Uhr

06.11.2025 Do 10.30 Uhr

07.11.2025 Fr 10.30 Uhr

Dr. Brumm kommt in Fahrt

Burghofbühne Dinslaken



20.01.2026 Di 10.30 Uhr

21.01.2026 Mi 10.30 Uhr

22.01.2026 Do 10.30 Uhr

Der kleine Häwelmann

Theater Wilde Hummel Bochum



04.02.2026 Mi 10.30 Uhr

05.02.2026 Do 10.30 Uhr

06.02.2026 Fr 10.30 Uhr

Das Neinhorn

Burghofbühne Dinslaken



17.03.2026 Di 10.30 Uhr

18.03.2026 Mi 10.30 Uhr

19.03.2026 Do 10.30 Uhr

Benny passt auf

Eine warmherzige und heitere Schweinegeschwistergeschichte nach Barbro Lindgren

Wolfsburger Figurentheater

Kammer konzerte

in Zusammenarbeit mit

BEST OF NRW

Stipendiaten der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung



PLÄUSCHKEN

Wir laden ein zur Spielzeiteröffnung der Reihe Kammerkonzerte. Lassen Sie uns mit einem Glas Sekt auf die neue Spielzeit anstoßen. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche und einen netten Abend.

So 12.10.2025 | 16.30 Uhr
Foyer Kammerkonzertsaal

12.10.2025

So 17.00 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Wolfgang Amadeus Mozart Klavierquartett 2, Es-Dur, KV 493

Joaquín Turina

Johannes Brahms

Klavierquartett, a-Moll, op. 67

Klavierquartett, g-Moll, op. 25

Christina Tsakalidou – Violine

Joana Revez Mendonça – Viola

Sebastián Rodríguez Tapia – Violoncello

José Miguel Borges – Klavier

NEREUS QUARTETT



Das Nereus Klavierquartett wurde 2021 von Christina Tsakalidou (Violine), Joana Revez Mendonça (Viola), Sebastián Rodríguez Tapia (Violoncello) und José Borges (Klavier) gegründet. Die Musiker:innen lernten sich am Koninklijk Conservatorium Brussel kennen und studieren derzeit Kammermusik im Master an der Hochschule für Musik und Tanz Köln.

Sie traten u. a. bei den Festivals Midis-Minimes, Karreveld Classic, Maritime Classique, Classique Ici und Zomer van Sint-Pieter auf. 2023 waren sie Finalist:innen des Supernova-Wettbewerbs in Belgien. 2021/22 nahmen sie am fortgeschrittenen Kammermusikurs des Orpheus Instituts (Gent) teil.

Zusätzlich arbeiteten sie mit renommierten Musiker:innen wie Markus Becker, Martha Biljsma und Oliver Wille. Sie waren Stipendiat:innen der Internationalen Sommerakademie für Kammermusik in Niedersachsen und nahmen an Meisterkursen in Deutschland und Frankreich teil.

21.12.2025

So 17.00 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

<i>Claude Debussy</i>	<i>Estampes</i>
<i>Robert Schumann</i>	<i>Novelletten, op. 21</i>
<i>Johannes Brahms</i>	<i>Drei Intermezzi für Klavier, op. 117</i>
<i>Frédéric Chopin</i>	<i>Nocturne op. 55, Nr. 2 Rondo à la mazur, op. 5</i>
<i>Charles Trenet</i>	<i>Ausgewählte Stücke aus „Alexis Weissenberg“:</i>
<i>Alexis Weissenberg</i>	<i>6 Arrangements of the Songs by Charles Trenet</i>

Mona Kuribayashi

KLAVIER



Mona Kuribayashi, 2002 in Tokio geboren, studiert bei Prof. Andreas Frölich an der Hochschule für Musik und Tanz Köln in Aachen. Ihre Klavierausbildung begann sie 2006 bei Ayako Koyama in Meerbusch.

Sie gewann zahlreiche nationale und internationale Wettbewerbe, darunter den Bitburger Klavierwettbewerb (2017), den MozARTE International Piano Competition Aachen (2020) und den WESPE-Musikwettbewerb (2020, Harald-Genzmer-Stiftungspreis). Zudem ist Kuribayashi Preisträgerin weiterer Wettbewerbe in Deutschland, und international.

Mona Kuribayashi nahm an Meisterkursen u. a. am Mozarteum Salzburg und in Brescia teil. Sie ist Stipendiatin der Yehudi Menuhin Live Music Now Köln e. V. sowie der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung.

Kammerkonzerte

15.02.2026

So 17.00 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a



Violine

Darius Preuß János Palojtay Klavier

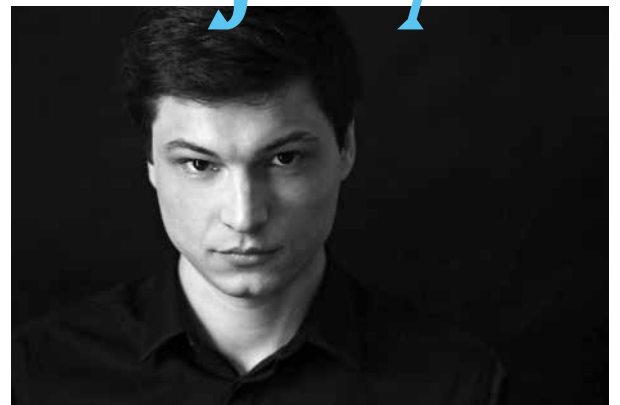
Darius Preuß, 2004 in Bochum geboren, begann mit vier Jahren Violine zu spielen. Mit 11 Jahren wurde er Jungstudent bei Prof. Ute Hasenauer am Pre-College-Cologne, seit 2022 studiert er bei Prof. Ulf Wallin an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin. 2024 wurde er ins Stretton Excellence Mentorship Program aufgenommen und erhält Unterricht bei Leonidas Kavakos.

Preuß trat in Konzertsälen wie der Essener Philharmonie, der Laeishalle Hamburg und der Kölner Philharmonie auf, gastierte in der Schweiz und Italien und besuchte Meisterkurse u. a. bei Arabella Steinbacher und Zakhar Bron.

Er spielt auf einer Violine von Camillus Camilli (Mantua, 1739), einer Leihgabe der Stretton Society.

János Palojtay gewann 2012 den 3. Preis beim Santander Paloma O'Shea Klavierwettbewerb und konzertierte in Sälen wie der Carnegie Hall, Elbphilharmonie und Salle Cortot. Er war Gast bei Festivals wie Prussia Cove und Marlboro Music Festival und arbeitete mit Musikern wie Lev Sivkov und dem Quarteto Casals.

Mit fünf Jahren begann Palojtay Klavier zu spielen und wurde mit 13 Jahren an der Liszt Musikakademie Budapest aufgenommen. Er studierte bei András Kemenes, Rita Wagner und Kirill Gerstein. Zu seinen Auszeichnungen zählen der 2. Preis beim Internationalen Chopin Wettbewerb Budapest (2004) und der „Sári Biró“-Preis. András Schiff lud ihn in die Konzertreihe „Building Bridges“ ein.



Franz Schubert	Sonate A-Dur „Grand Duo“, D574
Gabriel Fauré	Sonate Nr. 1 A-Dur, op. 13
Johannes Brahms	Sonate Nr. 2 A-Dur „Thuner Sonate“
Maurice Ravel	Tzigane

01.03.2026**So 17.00 Uhr**Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Trad.	<i>Myllargutens brudemarsj („Myllargutens Brautmarsch“)</i>
Edvard Grieg	Aus: <i>Slåtter („Norwegische Bauertänze“)</i> op. 72
Edvard Grieg	Aus: <i>Lyriske stykker („Lyrische Stücke“)</i> op. 12
Johan Halvorsen	<i>Passacaglia</i>
Edvard Grieg	<i>Sonate für Violine und Klavier Nr. 3 c-Moll</i> op. 45
Edvard Grieg	Aus: <i>Lyriske stykker („Lyrische Stücke“)</i> op. 54
Johan Halvorsen	Aus: <i>Suite mosaïque</i> , op. 35
Edvard Grieg	Aus der <i>Sonate für Violoncello und Klavier a-Moll</i> op. 36
Edvard Grieg	<i>Andante con moto c-Moll</i>

RAGNHILD HEMSING TRIO

EXZELLENZ-KONZERT „RØTA“



Mit ihrem Debüt-Album „Røta“ bei Berlin Classics präsentiert Ragnhild Hemsing auf Geige und Hardangerfiedel ihre norwegischen Wurzeln und thematisiert ihre Identität. Das Album, das zu einem großen Erfolg wurde, vereint klassische Werke und norwegische Volksmusik, wobei die Klänge der beiden Instrumente im Mittelpunkt stehen. Neben Werken von norwegischen Komponisten wie Ole Bull, Edvard Grieg, Johan Svendsen und Johan Halvorsen hat Hemsing auch Volksmelodien aus ihrer Heimat eingespielt. Die Musik spiegelt die Schönheit Norwegens wider, und die Volksmusiktradition, die viele der Komponisten inspiriert hat, zieht sich wie ein roter Faden durch das Album. Besondere Ergänzung findet das Programm in vier traditionellen Melodien aus der Region Valdres, in der Hemsing aufwuchs. Das Programm endet mit dem Volkslied „Allt under himmelens fäste“.

29.03.2026

So 17.00 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Das Trio Capriccio wurde 2023 gegründet und leitet seinen Namen vom italienischen Wort „Capriccio“ („Laune“) ab. Kurz nach seiner Gründung gewann es den Sieghard-Rometsch-Wettbewerb und wurde für den Zyklus „Best of NRW“ 2025/26 der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung ausgewählt. Die Musiker:innen sind zudem Stipendiaten von Yehudi Menuhins Live Music Now und des Deutschlandstipendiums.

Wichtige Impulse erhielt das Trio durch eine live aufgezeichnete Meisterklasse mit Alfred Brendel. Konzertauftritte führten das Ensemble u. a. in eine WDR3-Sendung, den Robert-Schumann-Saal und zur Eröffnung von „Lisi lädt ein“ für die Stiftung Schloss Benrath.

Annika Jemima Franke, Klaudio Zoto und Victoria Nava lernten sich an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf kennen. Mit Neugier und Spielfreude erkunden sie das Klaviertrio-Repertoire und verbinden Energie mit feinem Ausdruck. Künstlerisch betreut werden sie von Prof. Eckart Runge.

Annika Jemima Franke – Violine

Klaudio Zoto – Violoncello

Victoria Nava – Klavier

TRIO CAPRICCIO



Joseph Haydn *Klaviertrio E-Dur, Nr 44, Hob XV: 28*

Bedřich Smetana *Klaviertrio g-Moll, op. 15*

Franz Schubert *Klaviertrio Es-Dur, op. 100, D 929*

Sonder konzerte

Sonderkonzert

18.02.2026

Mi 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Preisträger des NRW-Gitarrenpreises 2025:

Robert Kwiędacz (Polen)

Juan Manuel Molano (Kolumbien)

Jan Christopher Heßling (Deutschland)

INTERNATIONALES FOLKWANG GITARRENFESTIVAL „ON TOUR“

Frisch und mitreißend: Drei junge preisgekrönte Gitarristen machen einen Streifzug durch die beeindruckende Vielfalt von Kompositionen für Sologitarre und Gitarrentrio.

In Zusammenarbeit mit der Folkwang Universität der Künste/Fachbereich Gitarre.



Robert Kwiędacz



Juan Manuel Molano



Jan Christopher Heßling

filmforum

Jazz im

25.09.2025

Do 20.00 Uhr

Filmforum
Kulturzentrum August Everding
Blumenstraße 12 - 14

Der Gitarrist und Sänger Georg Dybowski ist wieder der Mentor der Bottroper Jazz-Konzertreihe und freut sich, das Publikum mit einem ganz charakteristischen Stil prägen zu dürfen. Mit seinem neuen Quartett wird er selbst auf der Bühne des Filmforums zu hören sein.

Wer mit der Musik Dybowskis vertraut ist, weiß, dass er immer wieder Neues ausprobiert, ohne den roten Faden zu verlieren, der in allen seinen Kompositionen zu spüren ist. So ist sein neues Quartett anders und doch sofort vertraut. Neben der Nylonsaitengitarre, die er erst seit einem Jahr zu seinem Hauptinstrument gemacht hat, hat er in Jens Otto einen kongenialen Partner am Schlagzeug gefunden, der bisweilen auf Trommeln und Becken mit Dybowski im Duett zu singen scheint.

Dybowskis Kompositionen haben meist Songstruktur, sind Lieder ohne Worte. Lieder, die der Saxofonist Matthias Keidel seit vielen Jahren im gemeinsamen ChamberJazz Quartett mit Dybowski erarbeitet hat. Wer wäre besser geeignet, die Songs, zu denen aktuell Texte entstanden sind, eine zusätzliche Farbe zu geben. Many Miketta wird am Kontrabass das Quartett mit seinem warmen Ton und seinem melodischen Spiel vervollständigen.

GEORG DYBOWSKI QUARTETT

FEAT.

MATTHIAS KEIDEL

MANY MIKETTA UND

JENS OTTO

Georg Dybowski – Gitarre, Gesang

Matthias Keidel – Saxofon

Many Miketta – Kontrabass

Jens Otto – Schlagzeug



23.10.2025

Do 20.00 Uhr

Filmforum
Kulturzentrum August Everding
Blumenstraße 12 - 14

ELSA ist die vierköpfige Band rund um Sängerin Elsa Steinxner und wird in ihrer musikalischen Arbeit getrieben von Neugier, Mut, Angst, Sehnsucht und Chaos.

Geprägt von Künstler:innen wie Nina Simone und Abdullah Ibrahim wie von der Vielfalt und Raffinesse von Songwriter:innen wie Paul Simon und Joni Mitchell entsteht ein Fundament aus Jazz, Folk und RnB, aus dem sich die eigenwilligen, stets einladenden Kompositionen der Band ELSA entwickeln.

Dieses Aufgreifen von Tradition kombiniert mit einem neugierigen und aufmerksamen Blick auf die Gegenwart verleiht der Musik eine Zeitlosigkeit, ohne ihre Aktualität zu schmälern.

„Inbetweenings“ ELSA



© Edwin van der Sande

Elsa Steinxner – Gesang
Julian Bazzanella – Klavier
Jakob Lang – Kontrabass
Daniel Louis – Schlagzeug

05.02.2026

Do 20.00 Uhr

Filmforum
Kulturzentrum August Everding
Blumenstraße 12 - 14

Annette Maye – Klarinette, Bassklarinette
Johannes Behr – Jazzgitarre

Duo Doyna

„Modern Klezmer“



Das Duo Doyna verbindet musikalische Welten: Klezmer-Melodien, sephardische Klänge und jazzige Eigenkompositionen verschmelzen mit Einflüssen aus Jazz, Rock und Funk. Virtuose Improvisationen und spontane Spielfreude prägen ihr Zusammenspiel, das von der Westdeutschen Zeitung als „meisterhaft“ gelobt wird. Der Name „Doyna“ verweist auf die frei improvisierte, klagende Melodie „Doina“, ein zentrales Element der Klezmer-Tradition.

Annette Maye verbindet Weltmusik, Jazz und zeitgenössische Musik. Die preisgekrönte Klarinetistin spielte mit Größen wie Giora Feidman und Gianluigi Trovesi sowie Ensembles wie Concerto Köln. Ihre Konzertreisen führten sie durch die Welt, und seit 2013 leitet sie das „Multiphonics Festival“ in NRW. Zudem unterrichtet sie Klezmer und Weltmusik an der Hochschule für Musik und Tanz Köln.

Johannes Behr begann mit klassischem Klavier, bevor er Jazz-Gitarre in Amsterdam studierte. Als Mitglied des Bundesjugendjazzorchesters BUJAZZO gewann er den Biberacher Jazzpreis und spielte mit Künstlern wie Charlie Mariano und Matthias Schriefl. Seit 2021 ist er festes Mitglied der Band „Wildes Holz“ und konzertiert europaweit.

26.03.2026

Do 20.00 Uhr

Filmforum
Kulturzentrum August Everding
Blumenstraße 12 - 14

Poolad Torkamanrad – Santur
Katharina Hoffmann – Cello



Duo Celsant

Orientalische Rhythmen, Harmonien persischer Musik, aber auch Klänge aus experimenteller Klassik, Ambient und Minimal Music – all das verbindet das Duo Celsant in seinen Kompositionen für Santur und Cello.

Die musikalische Zusammenarbeit von Poolad Torkamanrad und Katharina Hoffmann begann im Jahr 2012 in Köln. Seitdem entwickelt das Duo Kompositionen auf dem Grad zwischen notierter und improvisierter Musik, zwischen Tradition und Experiment, zwischen modalem und funktionalem Vorgehen. Die persischen Skalen der Dastgahs werden dissonant gebrochen und an anderer Stelle wieder in Motiv-Variationen aufgegriffen.

Ihre Musiksprache reicht von komplexen, effektvollen Rhythmen bis hin zu stimmungsvollen repetitiven Klängen. 2019 ist das erste Studioalbum des Duos erschienen. Neben polyrhythmischen Eigenkompositionen setzen sie sich mit Komponisten wie Béla Bartók und Zoltán Kodály auseinander.

21.05.2026

Do 20.00 Uhr

Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding
Blumenstraße 12 - 14

David Helbock's Random/Control

feat. Fola Dada



Nach einem ausverkauften Konzert im Wiener „Porgy & Bess“ beim 40-Jahre-Festival Anfang 2024 setzt Random/Control seine musikalische Reise fort. Das Trio aus Vorarlberg, bekannt für seine über 15-jährige Erfolgsgeschichte mit hunderten Konzerten weltweit und drei gefeierten Alben, steht mit einem neuen Programm in den Startlöchern.

Die Band beeindruckt mit ihrer außergewöhnlichen Instrumentenvielfalt: Andreas Broger beherrscht Klarinette, Bassklarinette, diverse Saxophone, Flöten und Gesang, während der Schlagzeuger Johannes Bär fast alle Blasinstrumente – von Tuba und Trompete bis Didgeridoo – spielt, oft gleichzeitig. David Helbock konzentriert sich auf Klavier und Perkussion und hat für das neue Programm Gedichte von William Blake und Emily Dickinson vertont.

Für diese Werke hat Random/Control Fola Dada eingeladen, die 2022 mit dem Deutschen Jazzpreis ausgezeichnet wurde. Die vielseitige Sängerin, eine Pionierin im Genre-Mix, ergänzt das Trio mit ihrer einzigartigen Stimme.

Ein musikalisches Abenteuer, das Jazz, Lyrik und grenzenlose Klangwelten vereint!

Fola Dada – Gesang

David Helbock – Klavier und mehr

Johannes Bär – Blechbläser, Schlagzeug, Beatbox und mehr

Andreas Broger – Saxofon und mehr

malakoff

Klangturm



Klangturm Malakoff

09.11.2025

So 11.00 Uhr
Generalprobe

So 17.00 Uhr
Konzert

Malakoffturm
Knappenstraße 33

Elektronische Musik | Live-Elektronik | Videoprojektion | Laptop-Performance

SCHICHTUNGEN

Mit Kompositionen u. a. von
Heinz-Josef Florian
Javier Garavaglia
Christian Banasik

Elektronische Musik und Live-Elektronik haben die zeitgenössische Musik nachhaltig geprägt – von den Pionierarbeiten Stockhausens bis hin zu heutigen hybriden Formen zwischen Akustik und Digitaltechnik. Während elektronische Musik im Studio entsteht, verändert Live-Elektronik Klänge in Echtzeit und projiziert sie räumlich.

Das Konzert präsentiert ein breites Spektrum elektronischer und live-elektronischer Musik mit und ohne Videoprojektion – vereint unter dem Thema „Schichtungen“. Wie der Malakoffturm, ein ehemaliger Förderturm, der Bergleute durch verschiedene Gesteinsschichten bewegte, holen die Kompositionen verborgene Klänge hervor: Heinz Josef Florians „Schichtungen“ ist ein audiovisuelles Werk, das sich mit der Überlagerung von Klangstrukturen befasst, während sein Stück „Night Stream“ für Bratsche und audiovisuelles Fixed Media die Grenzen zwischen akustischem und digitalem Klang auslotet. Christian Banasiks „Voices from Below“ verarbeitet U-Bahn-Geräusche, und Lukas Tobiasen nutzt Steine und Hölzer als Klangquellen. Der Komponist und Bratschist Javier Garavaglia ist mit zwei Werken vertreten: „Ninth“ kombiniert Instrumentalklang mit Live-Elektronik, während „TT“ als reines Solostück für Bratsche seine klanglichen Möglichkeiten auslotet. In einer Laptop-Performance interagieren die Komponisten in Echtzeit, während das Publikum auf projizierten Bildschirmen mitverfolgt, wie sich die Musik durch ihre Eingriffe verändert.



Klangturm Malakoff

15.03.2026

So 11.00 Uhr
Generalprobe

So 17.00 Uhr
Konzert

Malakoffturm
Knappenstraße 33

Hans Werner Henze zählt zu den bedeutendsten deutschen Komponisten des 20. Jahrhunderts. Sein umfangreiches Werk umfasst Opern, Sinfonien, Kammermusik und Ballette, geprägt von einer einzigartigen Verbindung aus Moderne, Tradition und politischem Engagement.

Henze experimentierte mit verschiedenen Stilrichtungen, von der Zwölftonmusik bis hin zu neoromantischen Klangwelten, und setzte sich intensiv mit gesellschaftlichen Themen auseinander.

Als Lehrer und Förderer junger Komponisten hinterließ er zudem ein bedeutendes musikpädagogisches Erbe.

HANS WERNER HENZE

Ein Portraitkonzert zum
100. Geburtstag des Komponisten



Chor konzerte

Chorkonzert

14.12.2025

So 17.00 Uhr

Liebfrauen
An Liebfrauen

Städtischer Musikverein Bottrop e. V.

Leitung: Ludger Köller
Orchester: N. N.
Solist:innen: N. N.

CAMILLE SAINT-SAËNS

ORATORIO DE NOËL OP. 12

In der besonderen Zeit des Advents bietet das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns die Gelegenheit, innezuhalten und sich musikalisch auf das Weihnachtsfest einzustimmen.

Der Städtische Musikverein Bottrop präsentiert das Werk in einer einfühlsamen und zeitgemäßen Interpretation, die die biblische Weihnachtsgeschichte klanglich erlebbar macht und Raum für persönliche Besinnung eröffnet.

Die Aufführung in der Liebfrauenkirche lädt dazu ein, die frohe Botschaft der Geburt Christi in Wort und Klang zu feiern.

orgelplus Festival

 Sparkasse Bottrop
Kulturstiftung



Vorabveranstaltung 2025

28.08.2025 Do 08.30 Uhr

Abfahrt: Hotel Ramada by Wyndham, Paßstraße 6

Sommerexkursion Extra

Orgeln in Köln und in der Abtei Brauweiler

Pavel Efremov, Akkordeon | Mona Hartmann, Orgel | Christoph Kuhlmann, Orgel | Dr. Gerd-Heinz Stevens, Leitung

38. Festival Orgel PLUS 2026

03.01.2026 Sa 11.00 Uhr

St. Cyriakus – Kirchplatz 1

Schnupperkonzert

Orgel PLUS E-Gitarre

Levin Ripkens, E-Gitarre

Paul Lammers, Orgel

04.01.2026 So 11.15 Uhr

St. Cyriakus – Kirchplatz 1

Eröffnungsgottesdienst

Orgel PLUS Chor

Projektchor Orgel PLUS

Leitung und Orgel, Dr. Gerd-Heinz Stevens

*Dr. Gerd-Heinz Stevens „Kleine Weihnachtsmesse“
Uraufführung*

04.01.2026 So 16.00 Uhr

St. Cyriakus – Kirchplatz 1

Neujahrskonzert

Orgel PLUS Blechbläser

Embrassment Leipzig

Ansgar Schlei, Orgel

05.01.2026 Mo 19.30 Uhr

Herz Jesu Oberhausen

Christoph-Schlingensief-Straße 10

Orgel PLUS Klavier

Bernhard Bucker, Klavier

Wolfgang Schwering, Orgel

06.01.2026 Di 19.30 Uhr

Liebfrauen – An Liebfrauen

Orgel PLUS Panflöte

Hannah Schlubeck, Panflöte

Ignace Michiels, Orgel

Werke von Vivaldi, Pasini u. a.

07.01.2026 Mi 15.00 Uhr

Kammerkonzertsaal

Kulturzentrum August Everding,

Böckenhoffstraße 12 a

Seniorenkonzert

Orgel PLUS

Cembalo, Klavier und Harmonium

Moderation: Dr. Gerd-Heinz Stevens

Joel Keller

Misung Kim

Lewis Krumpeschmid

Gelegenheit zum Kaffeetrinken

07.01.2026 Mi 19.30 Uhr

Sankt Johannes – Johannesstraße 34

Orgel PLUS Violine

Markus Menke, Violine

Henning Voss, Orgel

08.01.2026 Do 16.00 Uhr

Liebfrauen – An Liebfrauen

Familienkonzert

„Der Nussknacker“

Ballettaufführung

Ballettschule Zurhausen

Andreas Fröhling, Orgel

08.01.2026 Do 19.30 Uhr

Herz Jesu – Prosperstraße 32

Orgel PLUS Harfe

Zoe Knoop, Harfe

Dieter Lorenz, Orgel

09.01.2026 Fr 19.30 Uhr

Martinskirche – Osterfelderstraße 11

Orgel PLUS Bach-Bearbeitungen

Originales und Originelles

Bach-Ensemble Salzburg

Gordon Safari, Leitung und Orgel

10.01.2026 Sa 08.30 Uhr

Abfahrt: Hotel Ramada by Wyndham,
Paßstraße 6

Exkursion

Orgeln in Arnheim, Niederlande

Dr. Gerd-Heinz Stevens, Leitung

11.01.2026 So 11.30 Uhr

Sankt Joseph – Im Flaßviertel 8

Abschlussgottesdienst

Orgel PLUS Chor

Ensemble Cantiamo Essen

Ludger Köller, Leitung

Matthias Uphoff, Orgel

Cécil Chaminade:

Messe für Frauenstimmen und Orgel

11.01.2026 So 16.00 Uhr

Liebfrauen – An Liebfrauen

Abschlusskonzert

Orgel zu vier Händen und Füßen

Duo con fuoco

Pascal und Markus Kaufmann, Orgel

Peter Tschaikowski: Sinfonie Nr. 6



29.08.2025 Fr 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Andreas Langsch

Der Liebesalgorithmus

Klavierkabarett 2.0

07.09.2025 So 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Teresa Reichl

Bis Jetzt

Kabarett

31.08.2025 So 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Zucchini Sistaz

Tag am Meer

Sommer, Sonne, Swingmusik

12.09.2025 Fr 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

The Trouble Notes

(Folk-)Musik von Überall

05.09.2025 Fr 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

GlasBlasSing

Happy Hour

Liedgut auf Leergut

13.09.2025 Sa 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

SLIXS

Quer Bach

A Cappella

06.09.2025 Sa 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Der ultimative

Musik-Quiz-Abend

mit Tim Perkovic

Quiz-Abend mit Live-Musik

14.09.2025 So 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal

Kulturzentrum August Everding
Böckenhoffstraße 12 a

Johann von Bülow liest Lorient

Der ganz offene Brief

Lesung

Mit freundlicher Unterstützung von





© Dominik Sutor



COMEDY IM SAAL

DIE LATE NIGHT SHOW IN BOTTROP CITY

18.00 Uhr

Einlass 17.00 Uhr;

Einlass Saal: 17:30 Uhr

**Kammerkonzertsaal
Kulturzentrum August Everding,
Böckenhoffstraße 12 a**

Alle Gäste und Termine auf:
www.comedyimsaal.de

So 28.09.2025

So 26.10.2025

So 16.11.2025

So 14.12.2025

So 25.01.2026

So 22.02.2026

Sa 21.03.2026 Ladies Night

So 22.03.2026 Ladies Night

So 19.04.2026

So 31.05.2026

Comedy im Saal“ läuft bereits seit 2001 in Kooperation mit der Ev. Kirchengemeinde Bottrop. Seit Herbst 2016 hat sich das Format im Kammerkonzertsaal im Kulturzentrum August Everding etabliert.

Die Show ist an das amerikanische Late-Night-Konzept angelehnt und mischt darüber hinaus politisches wie musikalisches Kabarett mit Comedy jedweder Form.

Moderator Benjamin Eisenberg arbeitet sich multimedial an den aktuellen Polit- und Boulevard-Themen ab und holt zum satirischen Rundumschlag aus. Was sonst noch passiert, hängt ab von den Gästen. Mindestens zwei Kolleginnen und Kollegen aus der Kleinkunstszene geben sich monatlich in der Show die Klinke in die Hand und sorgen so für einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend. Chaotisch wird es, wenn der Gastgeber gemeinsam mit seinen Gästen Blödsinn verzapft und auch gerne mal improvisiert.

Oft gibt es auch ViB-Gäste (Very important Bottropers) – in der Regel Akteure aus der lokalen Musik-Szene, die eine kleine Kostprobe ihres Könnens geben und für anstehende Konzerte werben.

Unterstützt werden Eisenberg und seine Gäste von der Late-Night-Band The Pott Boys: Many Miketta (Bass), Roland Miosga (Piano) und Jens Otto (Drums). Und das alles im Herzen des Ruhrgebiets: Bottrop.

Nicht zu vergessen: Jeden Monat sorgt ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern unter Leitung von Katharina Wawrzinek für einen reibungslosen Ablauf der Show. DANKE!

In der mittlerweile 25. Staffel gibt es u. a. ein Wiedersehen mit Thomas Philipzen, David Werker, Helmut Sanftenschneider, Jens Heinrich Claassen und Heike Becker. Zum ersten Mal werden hingegen Götz Frittrang, Sven Garrecht oder Ole Lehmann dabei sein.

Selbstverständlich läuft die beliebte Ladies Night im Weltfrauentagsmonat März wieder in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Bottrop, und zwar an gleich zwei Abenden. Dann dürfen ausschließlich Frauen auf der Bühne stehen (jedoch sind Männer im Publikum natürlich herzlich willkommen). Dafür haben u. a. Comedy-Ikone Patrizia Moresco und Entertainment-Granate Diva La Kruttkke zugesagt.

Zum Staffel-Ende im Mai gibt es dann das große Jubiläum: 25 Jahre „Comedy im Saal“. Dann dürfen natürlich Stammgäste wie Matthias Reuter und Christian Hirdes nicht fehlen.

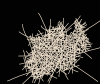
achtzehnte

FIGURENTHEATER TAGE

17. -
27.09.
2025



Mit freundlicher Unterstützung von



Kultursekretariat NRW
Gütersloh

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



17. September 2025 | Mittwoch, 10.00 – 13.00 Uhr

Bottroper Innenstadt

DAS GROSSMAUL

Walk-Act und Improvisation

Theater der Nacht, Northeim

18. September 2025 | Donnerstag, 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal Kulturzentrum August Everding, Böckenhoffstr. 12 a

CLOWNS' HOUSES

Figurentheater und Schattenspiel für Menschen ab 16 Jahre

Merlin Puppet Theatre, Berlin

20. September 2025 | Samstag, 10.00 – 13.00 Uhr

Bottroper Innenstadt

Die Dicke

Walk-Act und Improvisation

Julia Raab, Halle (Saale)

20. September 2025 | Samstag, 18.00 Uhr

Kammerkonzertsaal Kulturzentrum August Everding, Böckenhoffstr. 12 a

Lange Figurentheater-Nacht

Ein amüsanter Abend für Menschen ab 16 Jahre mit

DER FUSSMORD UND ANDERE LIEBESDRAMEN

Theater mit Hand und Fuß

Fußtheater Anne Klinge, Betzenstein und

DON CAMILLO UND PEPPONE

Eine turbulente Komödie mit italienischem Flair

Theatrium Steinau, Steinau an der Straße

21. September 2025 | Sonntag, 15.00 Uhr

Kammerkonzertsaal Kulturzentrum August Everding, Böckenhoffstr. 12 a

NILS HOLGERSSONS WUNDERBARE REISE

Theaterstück nach Selma Lagerlöf für Kinder ab 5 Jahren

Julia Raab und Simon van Parys, Halle (Saale)

24. September 2025 | Mittwoch, 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium, Zeppelinstr. 20

DR. FISCHER AUS GENÈVE ODER DIE BOMBEN-PARTY

Figurentheater mit Livemusik nach Graham Greene

Bühne Cipolla, Bremen

27. September 2025 | Samstag, 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal Kulturzentrum August Everding, Böckenhoffstr. 12 a

WUNDERKAMMER

Betrachtungen über das Staunen

Trio Gottschalk – Mürle – Soehnle, Stuttgart, Pforzheim, Tübingen

Terminkalender

SPIELZEIT 2025 | 2026

AUGUST 2025

Orgel PLUS

28.08. Do 08.30 Uhr Abfahrt: Hotel Ramada by Wyndham, Paßstraße 6 **Sommerexkursion Extra: Orgeln in Köln** S. 61

SEPTEMBER 2025

Reihe Kabarett

11.09. Do 19.30 Uhr Aula Josef Albers Gymnasium **HG Butzko** S. 23

Jazz im Filmforum

25.09. Do 20.00 Uhr Filmforum **Georg Dybowski Quartett feat. Matthias Keidel, Many Miketta und Jens Otto** S. 50

Reihe Unterhaltung

29.09. Mo 19.30 Uhr Aula Josef Albers Gymnasium **Kalter weißer Mann** S. 16

OKTOBER 2025

Reihe Kindertheater

06.10. Mo 16.30 Uhr Aula Josef Albers Gymnasium **Hase und Igel** S. 28

Reihe Schauspiel

07.10. Di 19.30 Uhr Aula Josef Albers Gymnasium **Fettes Schwein** S. 9

Reihe Kammerkonzerte

12.10. So 17.00 Uhr Kammerkonzertsaal **Nereus Quartett** S. 42

Jazz im Filmforum

23.10. Do 20.00 Uhr Filmforum **ELSA** S. 51

NOVEMBER 2025

Reihe Unterhaltung

06.11. Do 19.30 Uhr Aula Josef Albers Gymnasium **Die Tanzstunde** S. 17

KinderKlassikKlub

09.11. So 11.00 Uhr Kammerkonzertsaal **Verrücktes Glück – Ein nicht perfektes Kinderkonzert** S. 36

Klangturm Malakoff

09.11. So 11.00 Uhr Malakoffturm **Schichtungen** - Öffentl. Generalprobe S. 56

Klangturm Malakoff

09.11. So 17.00 Uhr Malakoffturm **Schichtungen** - Konzert S. 56

Reihe Schauspiel

17.11. Mo 19.30 Uhr Aula Josef Albers Gymnasium **Nebenan** S. 10

Reihe Kabarett

22.11. Sa 19.30 Uhr Aula Josef Albers Gymnasium **Max Uthoff** S. 24

DEZEMBER 2025

Reihe Unterhaltung

13.12. Sa 19.30 Uhr Aula Josef Albers Gymnasium **Tratsch im Treppenhaus** S. 18

KinderKlassikKlub

13.12. Sa 15.00 Uhr Kammerkonzertsaal **Julius der Flötenspieler** S. 37

Chorkonzerte

14.12. So 17.00 Uhr Liebfrauen **Camille Saint-Saëns Oratorio de Noël, op . 12** S. 59

Terminkalender

SPIELZEIT 2025 | 2026

DEZEMBER 2025

MiniKlassikKlub	21.12. So	11.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Sternengleiter	S. 32
Reihe Kammerkonzerte	21.12. So	17.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Mona Kuribayashi	S. 43

JANUAR 2026

Orgel PLUS	03.01. Sa	11.00 Uhr	St. Cyriakus	Schnupperkonzert Orgel PLUS E-Gitarre	S. 61
Orgel PLUS	04.01. So	11.15 Uhr	St. Cyriakus	Eröffnungsgottesdienst Orgel PLUS Chor	S. 61
Orgel PLUS	04.01. So	16.00 Uhr	St. Cyriakus	Neujahrskonzert Orgel PLUS 5 Blechbläser	S. 61
Orgel PLUS	05.01. Mo	19.30 Uhr	Herz Jesu Oberhausen	Orgel PLUS Klavier	S. 61
Orgel PLUS	06.01. Di	19.30 Uhr	Liebfrauen	Orgel PLUS Panflöte	S. 61
Orgel PLUS	07.01. Mi	15.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Seniorenkonzert - Orgel PLUS Cembalo, Klavier und Harmonium	S. 61
Orgel PLUS	07.01. Mi	19.30 Uhr	St. Johannes Bottrop-Boy	Orgel PLUS Violine	S. 61
Orgel PLUS	08.01. Do	16.00 Uhr	Liebfrauen	Familienkonzert „Der Nussknacker“	S. 61
Orgel PLUS	08.01. Do	19.30 Uhr	Herz Jesu	Orgel PLUS Harfe	S. 61
Orgel PLUS	09.01. Fr	19.30 Uhr	Martinskirche	Orgel PLUS Bach-Bearbeitungen	S. 61
Orgel PLUS	10.01. Sa	08.30 Uhr	Abfahrt: Hotel Ramada by Wyndham, Paßstraße 6	Exkursion – Orgeln in Arnheim	S. 61
Orgel PLUS	11.01. So	11.30 Uhr	St. Joseph Batenbrock	Abschlussgottesdienst Orgel PLUS Chor	S. 61
Orgel PLUS	11.01. So	16.00 Uhr	Liebfrauen	Abschlusskonzert Orgel zu 4 Händen und Füßen	S. 61
Reihe Kabarett	15.01. Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	2. Bottroper Lachnacht	S. 25
Reihe Kindertheater	19.01. Mo	16.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Lotta kann fast alles	S. 29
Reihe Schauspiel	22.01. Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Hamlet	S. 11

FEBRUAR 2026

Jazz im Filmforum	05.02. Do	20.00 Uhr	Filmforum	Duo Doyna	S. 52
Reihe Kammerkonzerte	15.02. So	17.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Daniel Preuß & János Palójtay	S. 44

Terminkalender SPIELZEIT 2025 | 2026

FEBRUAR 2026

Reihe Schauspiel	17.02. Di	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Offene Zweierbeziehung	S. 12
Sonderkonzert	18.02. Mi	19.30 Uhr	Kammerkonzertsaal	Internationales Folkwang Gitarrenfestival „On Tour“	S. 48
MiniKlassikKlub	22.02. So	11.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Das blaue Band	S. 33
Reihe Unterhaltung	23.02. Mo	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Die Drei ??? Das Kabinett des Zauberers	S. 19

MÄRZ 2026

Reihe Kammerkonzerte	01.03. So	17.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Ragnhild Hemsing Trio	S. 45
KinderKlassikKlub	08.03. So	15.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Pinocchio	S. 38
Reihe Kindertheater	10.03. Di	16.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Robin Hood	S. 30
MiniKlassikKlub	15.03. So	11.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Frau Schwein will Musik	S. 34
Klangturm Malakoff	15.03. So	11.00 Uhr	Malakoffturm	Hans Werner Henze - Öffentl. Generalprobe	S. 57
Klangturm Malakoff	15.03. So	17.00 Uhr	Malakoffturm	Hans Werner Henze - Konzert	S. 57
Reihe Unterhaltung	19.03. Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Gut gegen Nordwind	S. 20
Reihe Kabarett	21.03. Sa	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Patrick Nederkoorn	S. 26
Jazz im Filmforum	26.03. Do	20.00 Uhr	Filmforum	Duo Celsant	S. 53
Reihe Kammerkonzerte	29.03. So	17.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Trio Capriccio	S. 46

APRIL 2026

Reihe Unterhaltung	16.04. Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Bidla Buh	S. 21
Reihe Schauspiel	18.04. Sa	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Professor Mamlock	S. 13

MAI 2026

Reihe Schauspiel	09.05. Sa	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Der Theatermacher	S. 14
Jazz im Filmforum	21.05. Do	20.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	David Helbock's Random/Control feat. Fola Dada	S. 54

Am **12. Juni 2025** beginnt der allgemeine Kartenvorverkauf. Telefonische Bestellungen können erst ab dem 13. Juni 2025 entgegengenommen werden. In allen anderen Vorverkaufsstellen und im Internet beginnt der Vorverkauf am 13. Juni 2025.

(VOR)VERKAUFSSTELLEN

Eintrittskarten können Sie im Vorverkauf in der Theaterkasse des Kulturamtes erwerben. Diese befindet sich im **Kulturzentrum August Everding, Eingang Böckenhoffstraße 12 a**.

Sie können die Theaterkasse zu folgenden Zeiten erreichen:

Mo, Di, Fr 09:30 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr | Mi 09:30 - 12:00 Uhr | Do 09:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
sowie telefonisch unter 0 20 41 70 33 08 bzw. per E-Mail unter theaterkasse@bottrop.de.



Änderungen der Öffnungszeiten (u. a. Schulferien) werden auf der Bottroper Webseite (<https://www.bottrop.de/kultur-und-bildung/theater-und-konzerte/aktuelle-meldungen.php>) bekanntgegeben.

VORBESTELLUNGEN

Ab dem 12. Juni 2025 haben Sie die Möglichkeit, Eintrittskarten über die Theaterkasse zu erwerben. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass Eintrittskarten für 14 Tage, längstens jedoch bis drei Tage vor der Vorstellung reserviert werden können. Vorbestellte Karten können in der Theaterkasse bezahlt und abgeholt oder nach Vorauszahlung zzgl. einer Versandpauschale in Höhe von 3,00 € zugesandt werden. In Ausnahmefällen können vorbestellte Karten auch an der Abendkasse zzgl. des Abendkassenzuschlags von 2,00 € zurückgelegt werden.

Karten, die bis zum mitgeteilten Termin weder vorausbezahlt noch abgeholt worden sind, gehen in den freien Verkauf.

ABENDKASSE

Sie können Eintrittskarten auch noch an der Abendkasse mit einem Aufschlag von 2,00 € erwerben. Die Abendkasse öffnet jeweils 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

EXTERNER KARTENVORVERKAUF/WESTTICKET.DE

Des Weiteren können Sie Eintrittskarten auch über das Ticketportal www.westticket.de sowie an allen Vorverkaufsstellen von westticket.de erwerben. Bedenken Sie, dass externe Vorverkaufsstellen in der Regel Vorverkaufs- und Servicegebühren sowie ein Entgelt für Service & Versandkosten berechnen.

Bitte beachten Sie, dass alle in unserem Programmheft veröffentlichten Termine unter Vorbehalt stehen. Informationen zu kurzfristigen Änderungen bei Veranstaltungen erfahren Sie durch die Presse oder unter www.bottrop.de.

Abonnements

Sichern Sie sich Ihre Lieblingsreihe zum vergünstigten Preis mit einem **Abonnement**. Abonnements gibt es für

- die Reihe Kabarett mit vier Veranstaltungen
- die Reihe Kammerkonzerte mit fünf Veranstaltungen
- die Reihe Kindertheater mit drei Vorstellungen
- die Reihen MiniKlassikKlub und KinderKlassikKlub mit jeweils drei Veranstaltungen
- die Reihe Schauspiel und die Reihe Unterhaltung mit jeweils sechs Vorstellungen sowie für
- die Reihe Opern mit vier Veranstaltungen.

Das Abonnement-Bestellformular finden Sie am Ende dieses Programmheftes.

Das ausgefüllte und unterschriebene Formular geben Sie bitte persönlich im Kulturamt (Aboverwaltung) ab oder senden es per E-Mail an ines.plauschinat@bottrop.de oder an die folgende Adresse:

Kulturamt der Stadt Bottrop · Abo-Büro · Böckenhoffstraße 12 a · 46236 Bottrop.

Lieben Sie Theater und Konzerte? Dann ist das **Wahl-Abonnement** für Sie die richtige Wahl. Das Wahl-Abonnement umfasst ein Paket mit **vier verschiedenen Veranstaltungen**, die Sie aus den Reihen Schauspiel, Unterhaltung, Jazz im Filmforum, Kammerkonzerte sowie Klangturm Malakoff – je nach Verfügbarkeit – frei auswählen können.

Das Wahl-Abonnement erhalten Sie für 66,00 € (erm. 47,00 €) in der Theaterkasse.

ABONNEMENT-BEDINGUNGEN

I. Zustandekommen des Abonnement-Vertrages

Mit der Übersendung / Übergabe der Abonnementkarte kommt ein rechtsgültiger Vertrag zwischen dem Kulturamt der Stadt Bottrop und dem:der Besteller:in zustande. Die Abonnement-Bedingungen sind Bestandteil des Vertrages. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

II. Laufzeit und Kündigung des Abonnement-Vertrages

Der Abonnement-Vertrag wird für die Dauer einer Spielzeit geschlossen. Nach Ablauf der ersten Spielzeit verlängert sich der Vertrag auf unbestimmte Zeit. Er kann jedoch jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden.

Der mit einem Abonnement verbundene Rabatt gegenüber den Original-Eintrittskarten wird gewährt, wenn das Abonnement für eine ganze Spielzeit gehalten wird. Im Falle einer Kündigung des Abonnements während der Spielzeit ist für alle bereits stattgefundenen Veranstaltungen der reguläre Eintrittskartenpreis zu entrichten. Nach Erhalt der Kündigung wird die Differenz zurück-erstattet.

III. Zahlung

III.a

Das Entgelt für das Abonnement ist in jeder Spielzeit gesondert zu entrichten. Sollten Abonnent:innen von ihrem Kündigungsrecht nach Ziffer II nicht fristgerecht Gebrauch machen, erhalten alle Abonnent:innen nach Ablauf der Kündigungsfrist eine Rechnung für das kommende Abonnement. Der entsprechende Betrag ist nach Erhalt der Rechnung fristgerecht unter Angabe der Rechnungsnummer zu begleichen.

III.b

Das Entgelt für das Wahlabonnement ist beim Erwerb in der Theaterkasse zu zahlen.

IV. Abonnementkarte/ Adressänderung

Für das Abonnement gilt die Abonnementkarte als Eintrittskarte. Die zum Abonnement gehörenden Vorstellungstermine sind auf der Vorderseite abgedruckt. Änderungen der Kundendaten sind dem Kulturamt (Aboverwaltung) schriftlich mitzuteilen.

V. Veranstaltungsänderungen

Aus künstlerischen oder organisatorischen Gründen ist das Kulturamt berechtigt, Änderungen der Anfangszeiten, der Besetzung, des Programms, des Sitzplatzes, der Spielstätte oder des Veranstaltungstages vorzunehmen, die Veranstaltung abzubuchen oder ausfallen zu lassen. II.2 der AGB gilt mit der Maßgabe, dass im Falle einer Erstattung der Betrag anteilig zum Abonnement-Preis ermittelt wird.

VI. Übertragbarkeit

Das Abonnement ist grundsätzlich auf Dritte für einzelne Veranstaltungen übertragbar, eine Übertragung entbindet den:die Vertragspartner:in jedoch nicht von der Zahlungsverpflichtung. Bei ermäßigten Abonnements muss die begünstigte Person ebenfalls einen Anspruch auf diese Ermäßigung nachweisen können. Eine Auszahlung, die sich aus einer Ermäßigungsberechtigung ergeben würde, ist ausgeschlossen.

VII. Umtauschscheine und Gültigkeit

Kann der:die Abonnent:in eine Vorstellung nicht besuchen, erhält er:sie gegen Vorlage der Abonnementkarte in der Theaterkasse (bis spätestens einem Werktag vor der Veranstaltung) einen Umtauschschein für eine Ersatzvorstellung. Ein Umtausch ist nur je zweimal für die Reihen Schauspiel und Unterhaltung sowie einmal für die Reihe Kabarett möglich und kann nur für Vorstellungen in der laufenden Spielzeit erfolgen. Für den Umtausch erhebt das Kulturamt eine Bearbeitungsgebühr von zurzeit 1,00 €.

Eine Einlösung des Umtauschscheines an der Abendkasse ist nicht möglich. Bei der Einlösung des Umtauschscheins besteht kein Erstattungsanspruch, wenn nur Plätze einer niedrigeren Preiskategorie angeboten werden können. Für Plätze einer höheren Preiskategorie wird ein Aufschlag berechnet, der sich aus der Differenz der Platzgruppen ergibt. Mit Ablauf der Spielzeit verlieren nicht eingelöste Umtauschscheine ihre Gültigkeit. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen.

VIII. Verlust

Der Verlust der Abonnementkarte ist dem Kulturamt (Aboverwaltung) mitzuteilen. Gegen eine Bearbeitungsgebühr von zurzeit 2,50 € erhält der:die Abonnent:in eine Ersatzkarte.

IX. Rücknahme

Es besteht kein Anspruch auf Rücknahme eines Abonnements.

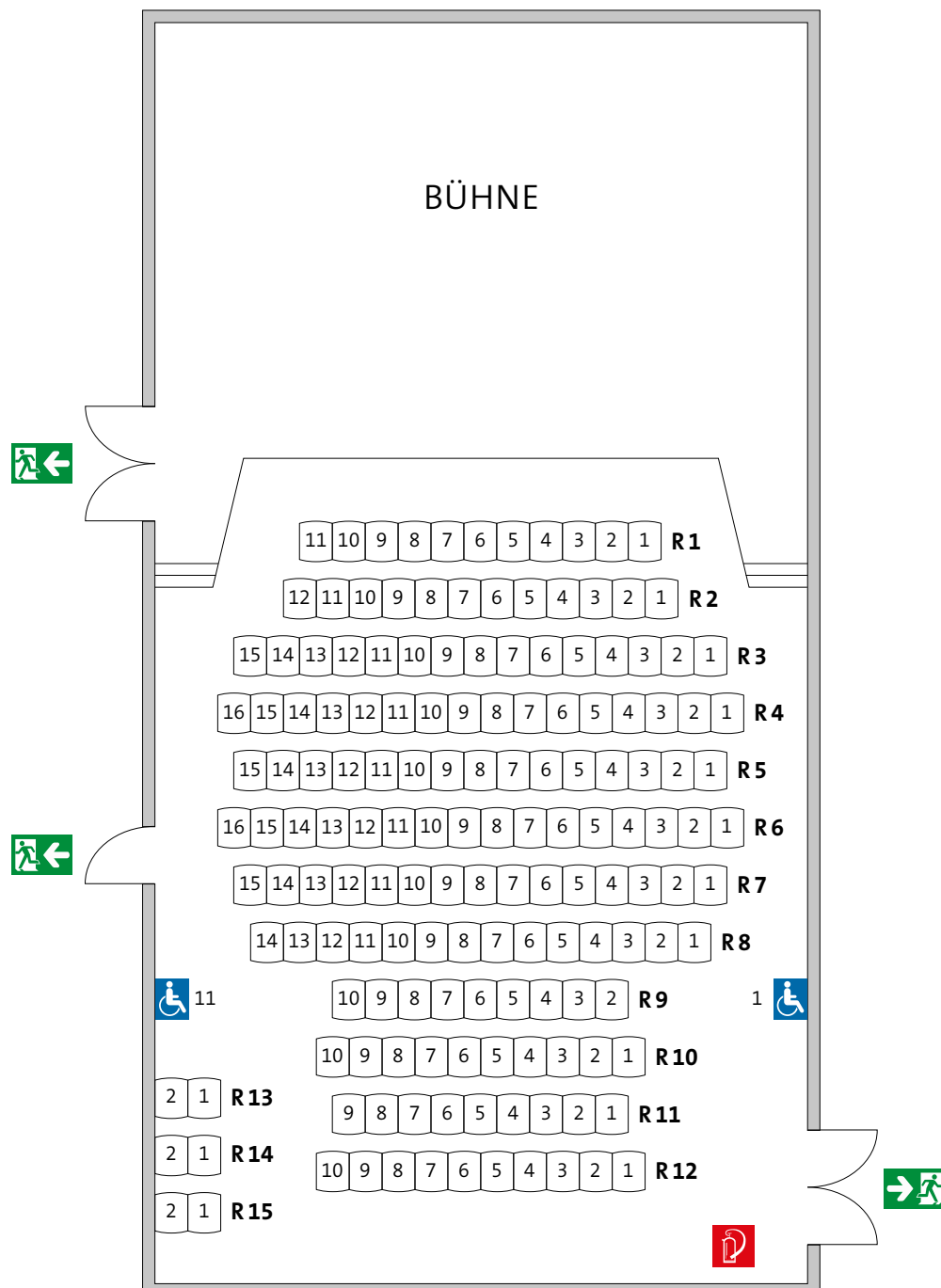
KAMMERKONZERTSAAL IM KULTURZENTRUM AUGUST EVERDING

Der Kammerkonzertsaal ist barrierefrei. Nutzen Sie bitte von der Blumenstraße aus den Eingang über die Böckenhoffstraße 12 a. Ein behindertengerechtes WC finden Sie in der Garderobenhalle.

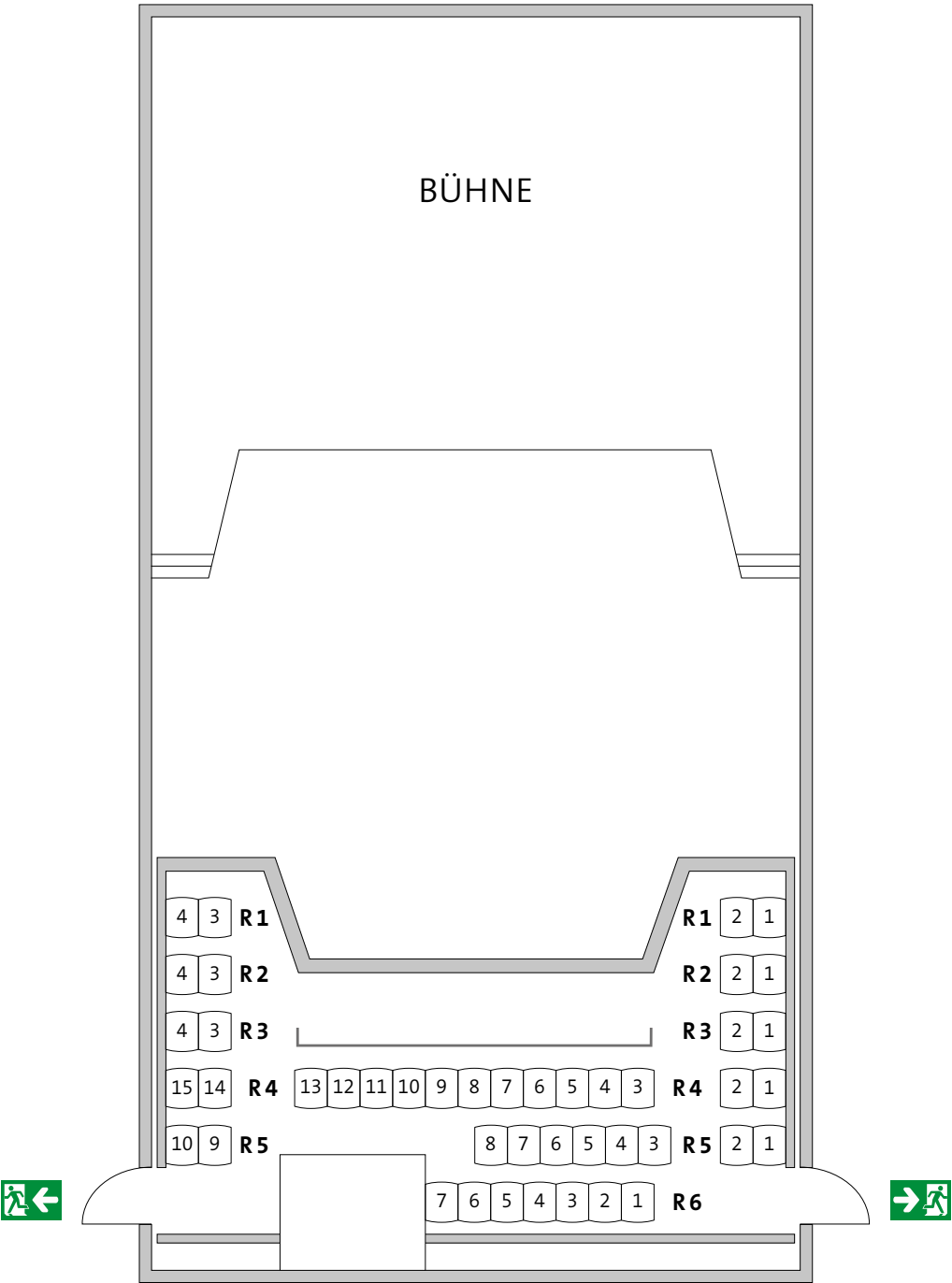
Anfahrt Böckenhoffstraße 12 a, 46236 Bottrop

ÖPNV Die nächstgelegenen Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs sind die Haltestellen "Pferdemarkt" und "ZOB Berliner Platz"

Parkplätze stehen auf dem City-Parkplatz (ehemaliger RAG-Parkplatz) zur Verfügung.

SITZPLAN KAMMERKONZERTSAAL - PARKETT

SITZPLAN KAMMERKONZERTSAAL - RANG



AULA DES JOSEF ALBERS GYMNASIUMS

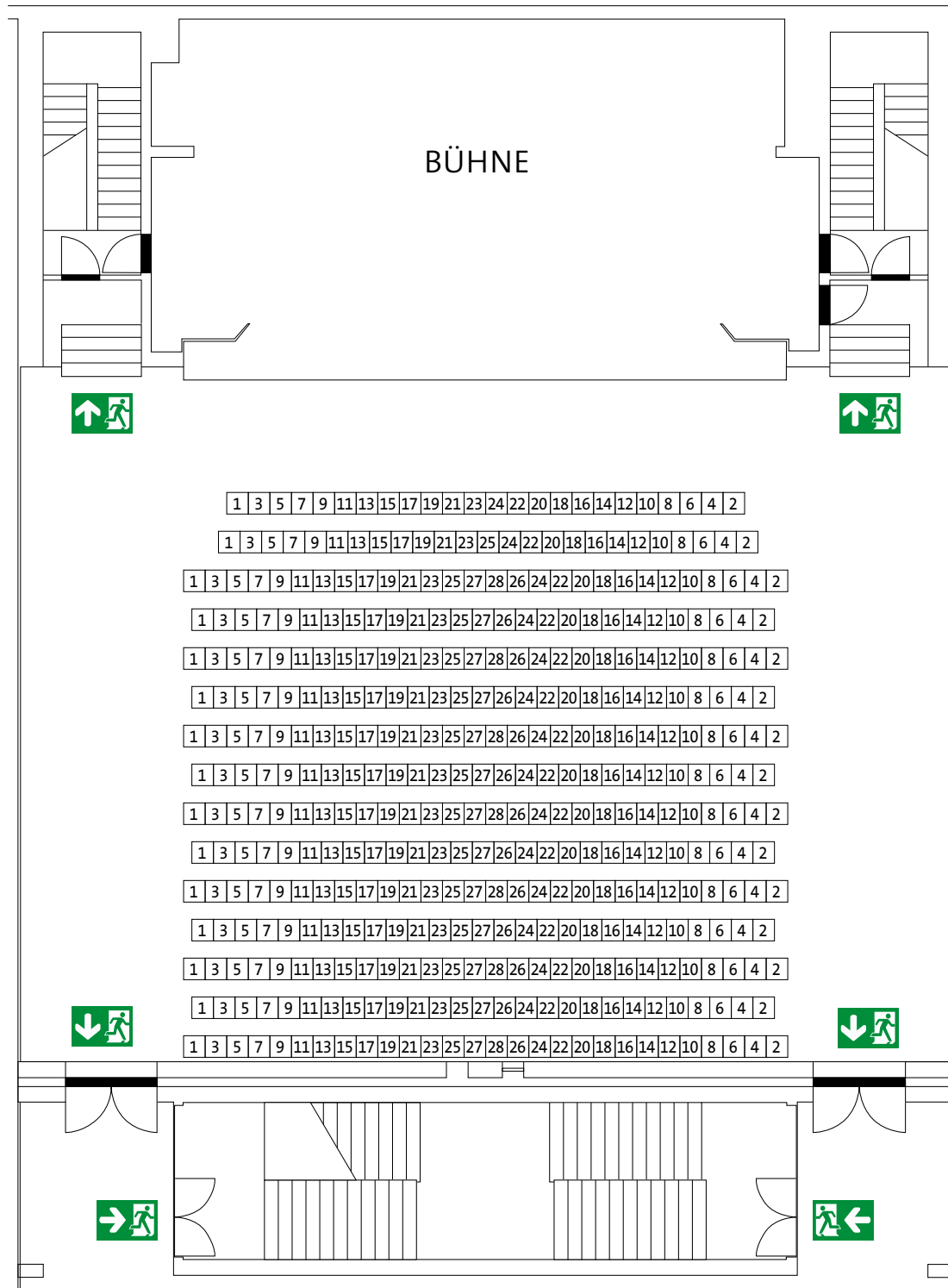
Die Aula ist **nicht** barrierefrei. Ein behindertengerechtes WC ist nicht vorhanden.

Anfahrt Zeppelinstraße 20, 46236 Bottrop

ÖPNV Die nächste Bushaltestelle ist "Nathrathstraße", von dort aus sind es ca. 5 Minuten zu Fuß.

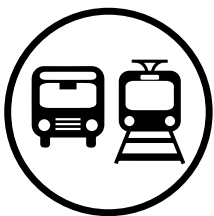
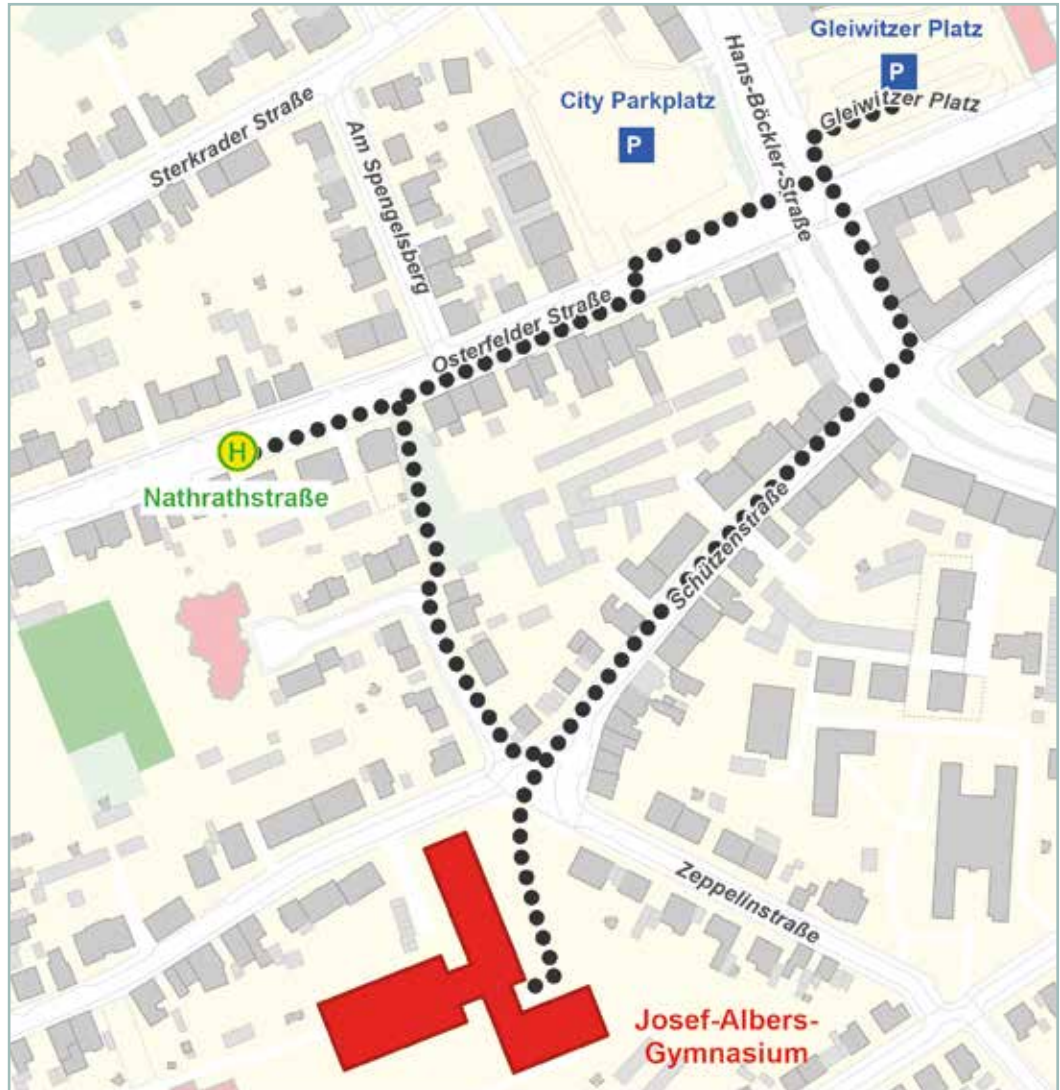
Parkplätze stehen am Gleiwitzer Platz und City-Parkplatz zur kostenlosen Verfügung.

AULA DES JOSEF ALBERS GYMNASIUMS - 407 SITZPLÄTZE



FUßWEGE

von den Parkplätzen „Gleiwitzer Platz“ und „City Parkplatz“ sowie der Haltestelle „Nathrathstraße“ zum Josef Albers Gymnasium



KULTUR ERLEBEN & KOSTENLOS MOBIL – MIT DEM NEUEN KOMBITICKET!

In der Spielzeit 2025/26 profitieren Sie doppelt: Für alle Veranstaltungen des Kulturamtes – ob im Kammerkonzertsaal, im Kulturhof, in Kirchen im Rahmen von OrgelPLUS oder an anderen Spielorten – gilt das neue Kombiticket!

Ein Preis, zwei Vorteile: Ihr Eintrittsticket ist gleichzeitig Ihre Fahrkarte für den öffentlichen Nahverkehr in der Preisstufe B des VRRs mit Bottrop als Tarifzentrum. Somit sind auch Fahrten von und nach z. B. Oberhausen oder Essen (Tarifgebiet Mitte/Nord) inklusive.

So kommen Sie entspannt, nachhaltig und kostenlos zur Kultur – und wieder zurück.

Eintrittspreise

SPIELZEIT 2025 | 2026

Die ermäßigten Eintrittspreise gelten nur für Schüler:innen und Studierende.
Bei Karten, die an der Abendkasse erworben werden, wird ein Zuschlag von 2,00 € berechnet.

THEATER

Reihen Schauspiel und Unterhaltung

Einzelkarte Reihen 1 - 7	23,00 €	ermäßigt 17,00 €
Einzelkarte Reihen 8 - 11	20,00 €	ermäßigt 15,00 €
Einzelkarte Reihen 12 - 15	17,00 €	ermäßigt 13,00 €

KLEINKUNST

Kabarett

Einzelkarte Reihen 1 - 8	26,00 €	ermäßigt 19,00 €
Einzelkarte Reihen 9 - 15	23,00 €	ermäßigt 17,00 €

Stadtflimmern

Einzelkarte	18,00 €	ermäßigt 14,00 €
Quizabend Einzelkarte	12,00 €	ermäßigt 7,00 €

18. Figurentheatertage

Einzelkarte Kinderveranstaltungen	10,00 €	ermäßigt 6,00 €
Einzelkarte Abendveranstaltungen	15,00 €	ermäßigt 10,00 €
Einzelkarte Lange Figurentheaternacht	35,00 €	inkl. Fingerfood

KONZERTE

Chorkonzerte

Einzelkarte	20,00 €	ermäßigt 15,00 €
-------------	---------	------------------

Festival Orgel PLUS*¹

Einzelkarte Neujahrskonzert	20,00 €	ermäßigt 15,00 €
Einzelkarte Abschlusskonzert	20,00 €	ermäßigt 15,00 €
Einzelkarte an den anderen Tagen	15,00 €	ermäßigt 10,00 €
Einzelkarte Exkursion	49,00 €	
Einzelkarte Kinderkonzert* ²	Kinder bis 14 Jahren frei	

Jazz im Filmforum

Einzelkarte	15,00 €	ermäßigt 10,00 €
-------------	---------	------------------

Kammerkonzerte

Einzelkarte	18,00 €	ermäßigt 14,00 €
-------------	---------	------------------

Internationales Folkwang Gitarrenfestival

Einzelkarte	10,00 €	ermäßigt 5,00 €
-------------	---------	-----------------

Klangturm Malakoff

Einzelkarte Konzert	15,00 €	ermäßigt 10,00 €
Einzelkarte Öffentliche Generalprobe	10,00 €	ermäßigt 6,00 €

*¹ Beim Kauf von drei Karten im Vorverkauf für die Wochentage vom 05. - 09.01.2026 erhalten Sie eine Karte für das Abschlusskonzert gratis.

*² Kinderkarten nur in der Theaterkasse erhältlich

Die ermäßigten Eintrittspreise gelten nur für Schüler:innen und Studierende.

KINDERVERANSTALTUNGEN

Kindertheater

Einzelkarte Reihen 1 - 8	10,00 €	ermäßigt 6,00 €
Einzelkarte Reihen 9 - 15	8,00 €	ermäßigt 4,00 €

MiniKlassikKlub und KinderKlassikKlub

Einzelkarte Kind	4,00 €
Einzelkarte Erwachsene:r	8,00 €

Comedy im Saal (Externer Veranstalter)

Der Vorverkauf findet ausschließlich bei Getränke Possemeyer, (Ostring 45) und im Café Kram (Adolf-Kolping-Str. 1) statt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.comedyimsaal.de.

Ermäßigungen

Ermäßigungen gibt es für fast alle Eigenveranstaltungen nach Vorlage eines entsprechenden Ausweises sowohl im Vorverkauf als auch an der Abendkasse. Bitte bringen Sie Ihren Ausweis beim Ticketkauf mit und halten Sie beim Einlass unaufgefordert den Nachweis Ihrer Ermäßigungsberechtigung bereit. Ohne diesen Nachweis müssen wir Sie bitten, nachzuzahlen.

Die Stadt Bottrop gewährt bei kulturellen Veranstaltungen folgende Ermäßigungen:

- **Schüler:innen, Studierende, Freiwillige** (FSJ/Bundesfreiwilligendienst) **und Auszubildende** können alle Abonnements und Einzelkarten zu den ermäßigten Preisen erwerben.

Wichtig: Die folgenden, ermäßigten Tickets sind nur in der Theaterkasse und an der Abendkasse erhältlich:

- **Last-Minute-Ticket**
Schüler:innen und Studierende können ab sieben Tagen vor einer Veranstaltung Einzelkarten aus allen Spielreihen zum Preis von 5,00 € erwerben. Hiervon ausgenommen sind das Eröffnungs- und Abschlusskonzert sowie die Exkursion des Festivals Orgel PLUS.
- **Inhaber:innen der Jugendleitercard** wird bei allen Veranstaltungen der Reihen Schauspiel und Unterhaltung eine Ermäßigung von 50 % auf die Einzelkarte gewährt.
- **Inhaber:innen der Ehrenamtskarte NRW** und **Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bottrop** können Eintrittskarten für Kammerkonzerte und die Konzerte des Festivals Orgel PLUS - mit Ausnahme des Eröffnungs- und Abschlusskonzertes - zu ermäßigten Preisen entsprechend der Ausweisung im Programmheft (wie für Schüler:innen und Studierende) erwerben.
- **Schulklassen und -kurse** erhalten für viele Veranstaltungen Sonderpreise nach vorheriger Absprache mit dem Kulturamt. Weitere Informationen und Sammelbestellungen erhalten Sie in der Theaterkasse
- **Der:die Begleiter:in** von Schwerbehinderten ab 70 % Beeinträchtigung und dem Merkzeichen „B“ im Schwerbehindertenausweis erhält bei allen kulturellen Veranstaltungen der Stadt Bottrop kostenlosen Eintritt. Der Ausweis für die Berechtigung ist beim Ticketkauf und beim Einlass unaufgefordert vorzulegen.

Datenschutzerklärung | Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Die Datenschutzerklärung sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter den unten aufgeführten QR-Codes auf der Webseite der Stadt Bottrop.

Datenschutz-
erklärung:



Allgemeine
Geschäftsbedingungen:





Kulturamt der Stadt Bottrop | Aboverwaltung | Böckenhoffstraße 12a | 46236 Bottrop

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Straße			
Postleitzahl		Wohnort	
Telefon		Hausnummer	
E-Mail			

Ich bestelle hiermit - für die Spielzeit 2025/2026 - folgende(s) Abonnement(s):

Gewünschte Preisgruppe bitte auswählen, gewünschte Anzahl der Abonnement-Plätze bitte eintragen

☐ Schüler:in ☐ Studierende

Reihe Kabarett - vier Veranstaltungen

Reihen 1 - 8 ☐ je 65 € Reihen 9 - 15 ☐ je 55 €

Reihe Kammerkonzerte - fünf Veranstaltungen

alle Plätze ☐ je 45 €

Reihe Kindertheater - drei Veranstaltungen

Reihen 1 - 8 ☐ je 12 € Reihen 9 - 15 ☐ je 8 €

Reihe Schauspiel - sechs Theaterraufführungen + ein Ticket nach Wahl
aus der Reihe Kammerkonzerte, Jazz im Filmforum oder Klangturm Malakoff

Reihen 1 - 7 ☐ je 80 € Reihen 8 - 11 ☐ je 75 € Reihen 12 - 15 ☐ je 70 €

Reihe Unterhaltung - sechs Theaterraufführungen + ein Ticket nach Wahl
aus der Reihe Kammerkonzerte, Jazz im Filmforum oder Klangturm Malakoff

Reihen 1 - 7 ☐ je 80 € Reihen 8 - 11 ☐ je 75 € Reihen 12 - 15 ☐ je 70 €

Die Abonnement-Bedingungen habe ich gelesen und stimme ihnen zu.

Datum _____ Unterschrift _____

Ein Vordruck zur Einzugsermächtigung wird der Rechnung beigelegt.

Abonnement-Bestellung

SPIELZEIT 2025 | 2026



Kulturamt der Stadt Bottrop | Aboverwaltung | Böckenhoffstraße 12a | 46236 Bottrop

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Straße			
Postleitzahl		Wohnort	
Telefon		Hausnummer	
E-Mail			

Ich bestelle hiermit - für die Spielzeit 2025/2026 - folgende(s) Abonnement(s):

Gewünschte Preisgruppe bitte auswählen, gewünschte Anzahl der Abonnement-Plätze bitte eintragen

Reihe Kabarett - vier Veranstaltungen

Reihen 1 - 8 ☐ je 90 € Reihen 9 - 15 ☐ je 80 €

Reihe Kammerkonzerte - fünf Veranstaltungen

alle Plätze ☐ je 60 €

Reihe Kindertheater - drei Veranstaltungen

Reihen 1 - 8 ☐ je 22 € Reihen 9 - 15 ☐ je 19 €

Reihe MiniKlassikKlub - drei Veranstaltungen

pro Ausweis ☐ je 24 €

Reihe KinderKlassikKlub - drei Veranstaltungen

pro Ausweis ☐ je 24

Reihe Schauspiel - sechs Theaterraufführungen + ein Ticket nach Wahl
aus der Reihe Kammerkonzerte, Jazz im Filmforum oder Klangturm Malakoff

Reihen 1 - 7 ☐ je 120 € Reihen 8 - 11 ☐ je 105 € Reihen 12 - 15 ☐ je 90 €

Reihe Unterhaltung - sechs Theaterraufführungen + ein Ticket nach Wahl
aus der Reihe Kammerkonzerte, Jazz im Filmforum oder Klangturm Malakoff

Reihen 1 - 7 ☐ je 120 € Reihen 8 - 11 ☐ je 105 € Reihen 12 - 15 ☐ je 90 €

Reihe Opern - vier Veranstaltungen

pro Abo ☐ je 170 €

Die Abonnement-Bedingungen habe ich gelesen und stimme ihnen zu.

Datum _____ Unterschrift _____

Ein Vordruck zur Einzugsermächtigung wird der Rechnung beigelegt.



PROGRAMMMACHER:INNEN

Hannah Ehrhardt

Telefon 0 20 41 - 70 39 48

- Schauspiel
- Unterhaltung
- Kabarett
- Kindertheater
- Kammerkonzert
- Oper

Eva Schönberger

Telefon 0 20 41 - 70 33 71

- MiniKlassikKlub
- KinderKlassikKlub
- Theater Mobil

Georg Dybowski

- Jazz im Filmforum

Beate Schmalbrock

- Klangturm Malakoff

Dana Brüning

Telefon 0 20 41 - 70 38 92

- Stadtflimmern

Kerstin Mallwitz

Telefon 0 20 41 - 70 38 81

- Figurentheatertage

Dr. Gerd-Heinz Stevens

- Orgel PLUS

THEATERKASSE

Ina Winkel

Beate Marcinkowski

Telefon 0 20 41 - 70 33 08

ABOVERWALTUNG

Ines Plauschinat

Telefon 0 20 41 - 70 45 20

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadt Bottrop, Kulturamt

Verantwortlich
Martina Schilling-Graef

Gestaltung
Stephanie Klein

bottrop.

